

# Urlaubs- und Geschäftsreisen

## Kalenderjahr 2018

Ergebnisse aus den vierteljährlichen Befragungen

# Impressum

## Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13  
1110 Wien  
Tel.: +43 (1) 711 28-7070  
e-mail: [info@statistik.gv.at](mailto:info@statistik.gv.at)  
Fax: +43 (1) 71128-7728

zur Verfügung.

## Herausgeber und Hersteller

STATISTIK AUSTRIA  
Bundesanstalt Statistik Österreich  
1110 Wien  
Guglgasse 13

## Für den Inhalt verantwortlich

Mag. Rebecka Wurian  
Tel.: +43 (1) 711 28-7597  
e-mail: [rebecka.wurian@statistik.gv.at](mailto:rebecka.wurian@statistik.gv.at)

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

© STATISTIK AUSTRIA

Wien 2019

# Inhaltsverzeichnis

<b>Allgemeine Erläuterungen</b> .....	<b>5</b>
<b>Urlaubsreisen von Jänner bis Dezember 2018</b> .....	<b>8</b>
<b>Geschäftsreisen von Jänner bis Dezember 2018</b> .....	<b>9</b>
<b>Entwicklung der Haupturlaubsreisen (mit mindestens vier Nächtingungen) seit 1969</b> .....	<b>10</b>
<b>Tabellen</b> .....	<b>17</b>
<b>Abbildung</b>	
Konzeptionelle Unterschiede im Befragungsdesign .....	7

## Grafikverzeichnis

Grafik 1	Urlaubsreisen 2018 .....	8
Grafik 2	Geschäftsreisen 2018 .....	9
Grafik 3	Haupturlaubsreisen 1969 bis 2018 – Reiseintensität .....	10
Grafik 4	Haupturlaubsreisen 1969 bis 2018 – Reisevolumen .....	11
Grafik 5	Haupturlaubsreisen 1969 bis 2018 – Reisedestinationen – Ausland .....	11
Grafik 6	Haupturlaubsreisen 1969 bis 2018 – Reisezweck .....	12
Grafik 7	Haupturlaubsreisen 1969 bis 2017 – Reisesaison .....	13
Grafik 8	Haupturlaubsreisen 1969 bis 2018 – Reisedauer .....	13
Grafik 9	Haupturlaubsreisen 1969 bis 2018 – Verkehrsmittel .....	14
Grafik 10	Haupturlaubsreisen 1972 bis 2018 – Unterkunft .....	15

## Tabellenteil

Tabelle 1	Urlaubsreiseintensität der österreichischen Bevölkerung (15+) im Jahr 2018 .....	18
Tabelle 2	Geschäftsreiseintensität der österreichischen Bevölkerung (15+) im Jahr 2018 .....	20
Tabelle 3	Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach Abreisemonaten .....	21
Tabelle 4	Geschäftsreisen im Jahr 2018 nach Abreisemonaten .....	22
Tabelle 5	Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach Zieldestinationen .....	23
Tabelle 6	Geschäftsreisen im Jahr 2018 nach Zieldestinationen .....	24
Tabelle 7	Anzahl der Übernachtungen bei Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach Zieldestinationen .....	25
Tabelle 8	Anzahl der Übernachtungen bei Geschäftsreisen im Jahr 2018 nach Zieldestinationen .....	26
Tabelle 9	Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach Hauptunterkunftsarten .....	27
Tabelle 10	Geschäftsreisen im Jahr 2018 nach Hauptunterkunftsarten .....	27
Tabelle 11	Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach verwendetem Verkehrsmittel .....	28

Tabelle 12	Geschäftsreisen im Jahr 2018 nach verwendetem Verkehrsmittel .....	28
Tabelle 13	Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach Reiseorganisation .....	29
Tabelle 14	Geschäftsreisen im Jahr 2018 nach Reiseorganisation .....	29
Tabelle 15	Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach Reisemotiven .....	30
Tabelle 16	Urlaubsreisen und -reisende (mind. 1 Übernachtung) in den Jahren 2010 bis 2018 .....	31
Tabelle 17	Geschäftsreisen und -reisende (mind. 1 Übernachtung) in den Jahren 2010 bis 2018 ....	33
Tabelle 18	Haupturlaubsreisen der österreichischen Bevölkerung (ab 4 Übernachtungen) von 2010 bis 2018 .....	35

## Allgemeine Erläuterungen

Die österreichische Tourismuswirtschaft erweist sich nicht nur betreffend des Einreiseverkehrs als wichtiger Wirtschaftsfaktor, sondern auch im Zuge des Binnen- und Ausreiseverkehrs. Diesem Umstand entsprechend werden seit mehr als vier Jahrzehnten Erhebungen zum nationalen Reiseverhalten der österreichischen Wohnbevölkerung durchgeführt.

### Erhebungen 1969–2002 (Mikrozensus-Sonderprogramm)

Bereits seit 1969 wurden im Rahmen der Mikrozensus-Erhebungen in dreijährigem Abstand (ab 1998 jährlich) Sonderprogramme über das Reiseverhalten der österreichischen Wohnbevölkerung durchgeführt. Der Mikrozensus war eine vierteljährliche repräsentative Bevölkerungsstichprobe (jeweils im März, Juni, September, Dezember) und umfasste ca. 60.000 Personen bzw. 30.000 Wohnungen und beruhte auf Ergebnissen der jeweils jüngsten Volkszählung bzw. der Häuser- und Wohnungszählung. Die Erhebungen erfolgten „face-to-face“ und verbanden eine Gruppe gleich bleibender Fragen zu wohnungsbezogenen, demographischen und berufsbezogenen Merkmalen („Grundprogramm“) mit wechselnden Zusatzfragen („Sonderprogramm“). Das Frageprogramm beschäftigte sich vorwiegend mit Haupturlaubsreisen (Reisen mit vier oder mehr Nächtingungen) der österreichischen Wohnbevölkerung, welches grundsätzlich nach Empfehlungen der OECD konzipiert und beginnend mit der Erhebung 1996 auch entsprechend den Anforderungen der **Europäischen Richtlinie zur Tourismusstatistik**<sup>1</sup> adaptiert wurde, um Vergleiche bezüglich Binnen- und Ausreiseverkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zu ermöglichen.

Zuletzt wurde das Mikrozensus-Sonderprogramm zum Reiseverhalten für das Berichtsjahr 2002 durchgeführt; die Erhebungen als Sonderprogramm wurden aufgrund der Umstellung des Mikrozensus in eine laufende Erhebung (Arbeitskräfteerhebung) nicht fortgeführt.

### Erhebungen 2000–2004

Gemäß **Europäischer Richtlinie zur Tourismusstatistik 1995** und der **nationalen Tourismus-Nachfragestatistik-Verordnung**<sup>2</sup> wurde beginnend mit dem Berichtsjahr 2000 auf einen vierteljährlichen Erhebungsrhythmus umgestellt.

In den Berichtsjahren **2000 bis 2004** wurden die vierteljährlichen Erhebungen von hauserternen Marktforschungsinstituten durchgeführt (für die Berichtsjahre 2000 bis 2002 von „Fessel GfK“, für die Berichtsjahre 2003 und 2004 von „SPECTRA“ im Auftrag der Bundesanstalt Statistik Österreich und der Oesterreichischen Nationalbank), wobei für die Berichtsjahre 2000 und 2002 auch noch diesbezügliche jährliche Daten aus den Mikrozensus-Sonderprogrammen vorlagen, die mit den hauserternen vierteljährlichen Ergebnissen nur bedingt bzw. lediglich für einzelne Eckwerte vergleichbar waren.

### Erhebungen 2005

Mit der aufgrund der Arbeitskräfteerhebungen notwendig gewordenen Einrichtung des hausinternen Telefonstudios, der Umstrukturierung des Urlaubsreisen-Fragenprogramms aufgrund erweiterter Datenbedürfnisse (insbesondere zur Erstellung der Reiseverkehrsbilanz im Auftrag der Oesterreichischen Nationalbank und des Tourismus-Satellitenkontos im Auftrag des Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend), sowie zur verbesserten Erfüllung allgemein gültiger Qualitätsstandards

<sup>1</sup> Vgl. Richtlinie des Rates 95/57/EG vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich des Tourismus, ABl. Nr. L 291/32 vom 6. Dezember 1995.

<sup>2</sup> Vgl. Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend über die Statistik der Nachfrage im Bereich des Tourismus, BGBl. II Nr. 301/2003 vom 27. Juni 2003.

im gesamten Erhebungs- und Auswertungsprozess, wurden die Befragungen - beginnend mit dem 1. Quartal 2005 - von der Statistik Austria selbst im hauseigenen Telefonstudio durchgeführt.

Die Erhebungen für das **Berichtsjahr 2005** wurden **einmalig** als **Panel**-Untersuchung organisiert, sodass jede Person vier Mal pro Jahr zur Reisetätigkeit im jeweils abgelaufenen Quartal befragt wurde. Ziel dieser Umstellung war die Erfassung der Reiseintensität der österreichischen Wohnbevölkerung für den Zeitraum eines gesamten Jahres, was über die Erhebung der Reisegewohnheiten ein und derselben Personengruppe über ein Jahr ermöglicht wurde.

Nach Ablauf der ersten drei Befragungswellen ergab eine **Respondentenanalyse**, dass tendenzielle „Wenig-Reiser“ eher vom Panel abspringen als „Viel-Reiser“ und daher mit einer möglichen Verzerrung der Ergebnisse gerechnet werden musste.

Ebenso wurde im Jahr 2005 für die Befragung der **Tagesreisen** die Stichprobe aufgeteilt, wonach monatlich 1.000 Personen zu den im abgelaufenen Monat durchgeführten Tagesfahrten zu Freizeit- und Geschäftszwecken befragt wurden, um das Erinnerungsproblem, das bei Tagesfahrten naturgemäß höher ist, zu minimieren. Vergleiche mit den Vorjahresdaten (verfügbar aus den Erhebungen durchgeführt von „SPECTRA“ im Auftrag der Bundesanstalt Statistik Österreich und der Oesterreichischen Nationalbank) ergaben jedoch keine signifikante Verbesserung der Datensituation <sup>3</sup>.

## Erhebungen 2006–2018

Beginnend mit dem Berichtsjahr 2006 werden vierteljährlich rund **3.500** repräsentativ ausgewählte, im Inland wohnhafte Personen <sup>4</sup> ab 15 Jahren, verteilt über Österreich, telefonisch befragt <sup>5</sup>. Seit dem Berichtsjahr 2018 beträgt die Nettostichprobe 3.000 Personen. Der Auswahlrahmen für die **proportional geschichtete Stichprobe** <sup>6</sup> ist das Zentrale Melderegister (ZMR); die Telefonnummern werden dem öffentlichen Telefonbuch entnommen. Die zu erhebenden Daten betreffen **Urlaubs- sowie Geschäftsreisen** mit mindestens einer Übernachtung. Darüber hinaus werden im Auftrag der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB) aufgrund weiterer Datenbedürfnisse zur Erstellung der Reiseverkehrsbilanz und des Tourismus-Satellitenkontos im Auftrag vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMWFV, ehemals BMWFJ), dieselben Personen zu den durchgeführten Tagesreisen zu Freizeit- oder Geschäftszwecken befragt.

Erhoben werden neben der **Reiseintensität** (= Anteil der Personen an der Gesamtbevölkerung, die innerhalb eines bestimmten Zeitraums zumindest eine Urlaubsreise („Urlaubsreiseintensität“) bzw. zumindest eine Geschäftsreise („Geschäftsreiseintensität“) durchgeführt haben) und dem Reisevolumen (= Anzahl der Reisen), das **Profil der Auslands- und Inlandsreisen** (in Bezug auf Aufenthaltsdauer, Reisedestination, Anreisemonat, Reisezweck, Unterkunftsart, Reiseorganisation, Transportmittel und Ausgaben), sowie das **Profil der Reisenden und Nicht-Reisenden** (in Bezug auf sozio-demographische Merkmale).<sup>7</sup>

Das Erhebungsprogramm für das Berichtsjahr 2018 wurde entsprechend den Anforderungen der seit 1.1.2012 in Kraft getretenen [EU-Verordnung zur Tourismusstatistik](#) angepasst.

---

<sup>3</sup> Aufgrund dieser Erkenntnisse wurden die vierteljährlichen Erhebungen ab dem Berichtsjahr 2006 nicht mehr als Panel-Untersuchung organisiert und die monatlichen Befragungen zu den Tagesreisen eingestellt. Zur Erhebung der Reiseintensität für den Zeitraum eines Kalenderjahres werden ab dem Berichtsjahr 2006 in der letzten Befragungswelle des jeweiligen Berichtsjahres Zusatzfragen betreffend die Reisetätigkeit für das gesamte abgelaufene Kalenderjahr gestellt. Die Fragen zu den Tagesreisen werden im Rahmen der vierteljährlichen Erhebungen erhoben.

<sup>4</sup> Personen, deren regulärer Wohnsitz (Hauptwohnsitz) in Österreich ist (unabhängig von der Staatsbürgerschaft).

<sup>5</sup> Computer Assisted Telephone Interviews.

<sup>6</sup> 1. Stufe: Bundesländer; 2. Stufe: Alter; 3. Stufe: Geschlecht.

<sup>7</sup> Als Reisende im Rahmen dieser Erhebungen gelten jene Personen, die ihre „gewohnte Umgebung“ aus Urlaubs-, Erholungs- bzw. Freizeitwecken oder beruflichen und geschäftlichen Zwecken verlassen und sich nicht länger als 12 Monate außerhalb ihrer „gewohnten Umgebung“ aufhalten.

In Abbildung 1 wird auf konzeptionelle Unterschiede hingewiesen, die bei der Interpretation längerer Zeitreihen in Betracht zu ziehen sind. – Nähere Informationen zur Methodik sind auch in der [Standard-Dokumentation](#) betreffend die „Reisegewohnheiten der österreichischen Bevölkerung ab 2016“ verfügbar.

**Abbildung: Konzeptionelle Unterschiede im Befragungsdesign**

Gliederungsmerkmal	Mikrozensus (1969-2002)	Urlaubs- und Geschäftsreisen der österreichischen Wohnbevölkerung (ab 2000)
<b>Grundgesamtheit</b>	Gesamte österreichische Bevölkerung	Österreichische Bevölkerung ab 15 Jahren
<b>Stichprobengröße</b>	60.000 Personen	3.500 Personen, ab 2018: 3000
<b>Befragungszeitraum</b>	Jahr	Quartal
<b>Erhebungsumfang</b>	Haupturlaubsreisen: Volles Fragenprogramm Kurzurlaubsreisen: Eingeschränktes Fragenprogramm Geschäftsreisen: keine Fragen	Haupturlaubsreisen: Volles Fragenprogramm Kurzurlaubsreisen: Volles Fragenprogramm Geschäftsreisen: Volles Fragenprogramm (Tagesreisen)
<b>Erfassungsgrenzen</b>	Zwischen 2 und 18 Reisen einer Person	Keine Erfassungsgrenze ab 2005
<b>Merkmalskatalog</b>	Stimmt in den wichtigsten Punkten überein: Quartale Erhebungen sind v. a. an die Erfordernisse der aktuellen Tourismus-Nachfragestatistik-Verordnung bzw. an jene der Reiseverkehrsbilanz angepasst.	
<b>Befragungsmodus</b>	Face-to-face Interviews	Computer Assisted Telephone Interviews (CATI)

## Urlaubsreisen von Jänner bis Dezember 2018

Im Jahr 2018 unternahmen 5,8 Mio. Personen der österreichischen Wohnbevölkerung (ab 15 Jahren) zumindest eine Urlaubsreise im In- oder ins Ausland. Das entspricht einer **Reiseintensität von 78,3%**<sup>8</sup>, wobei 15- bis 24-Jährige am reisefreudigsten (Reiseteilnahme: 88,7%) waren, und Personen ab 65 Jahren weniger oft auf Reisen gingen (59,1%).

Insgesamt unternahmen die 5,8 Mio. Inländerinnen und Inländer im Laufe des Jahres 2018 **21,1 Mio. Urlaubsreisen im In- und ins Ausland**. Die Kurzurlaube mit ein bis drei Nächtingungen stiegen im Vergleich zum Vorjahr um +8,6% auf 10,85 Mio. Reisen. Die Haupturlaubsreisen (mit vier oder mehr Nächtingungen) nahmen um +6,2% auf 10,21 Mio. zu. Wie auch im Vorjahr wurden 2018 erneut etwas mehr Kurzurlaubsreisen als Haupturlaubsreisen durchgeführt.

Die  **Hälfte der Reisen (50,7%)** führte ins **Inland**, denn Österreich ist nach wie vor bei im Inland wohnhaften Personen eine sehr beliebte Destination, vor allem bei Kurzurlaubsreisen. Während die durchschnittliche **Aufenthaltsdauer bei Inlandsurlaubsreisen bei 3,5 Nächtingungen** lag, verweilten die im Inland wohnhaften Personen im **Ausland durchschnittlich 6,6 Nächte**. Dementsprechend entfielen deutlich mehr Nächtingungen auf ausländische Destinationen (64,8%).

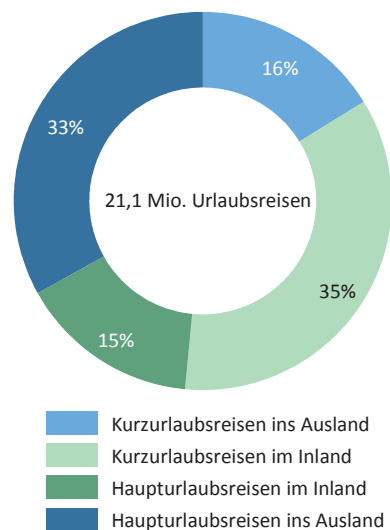
Die beliebtesten ausländischen Reisedestinationen waren **Italien (21,1%)**, gefolgt von **Deutschland (15,2%)**, **Kroatien (12,7%)** und **Spanien (5,7%)**.

**Hauptreisezeit war das 3. Quartal 2018:** In diese Periode (Juli – September) entfielen insgesamt 7,7 Mio. (36,4%) aller Urlaubsreisen, wobei deutlich mehr Haupturlaubsreisen mit mindestens vier Übernachtungen (58,9%) als Kurzurlaubsreisen (1 bis 3 Übernachtungen) durchgeführt wurden. Weitere 5,2 Mio. Urlaubsreisen (24,5%) wurden im 2. Quartal 2018 (April – Juni) unternommen. Am wenigsten verreisten die Österreicherinnen und Österreicher im 1. Quartal 2018 (Jänner – März: 3,8 Mio. Urlaubsreisen; Anteil 18,0%) und im 4. Quartal 2018 (Oktober – Dezember: 4,4 Mio. Urlaubsreisen; Anteil 21,1%). In diesen beiden Quartalen wurden deutlich mehr In- als Auslandsurlaube unternommen: 62,9% (1. Quartal) bzw. 57,9% (4. Quartal) aller Reisen verbrachten die Inländerinnen und Inländer in Österreich.

Das beliebteste Verkehrsmittel war – wie in der Vergangenheit auch – der **Pkw**: Bei 62,6% aller Urlaubsreisen wurde der Pkw genutzt, bei den Inlandsreisen lag der Anteil sogar bei 78,5%. Bei den Auslandsreisen lag – hinter dem Pkw mit 46,3% – das Flugzeug mit 36,7% an zweiter Stelle.

**Hotels und ähnliche Betriebe** wurden bei Urlaubsreisen 2018 am **häufigsten** als Unterkunftsart gewählt (54,3%), gefolgt von **unentgeltlichen Privatquartieren bei Freunden, Verwandten, Bekannten oder am Zweitwohnsitz (28,1%)**. Während bei den Inlandsreisen die Nutzung von unentgeltlichen Privatquartieren mit 35,5% anteilmäßig nicht weit hinter jener von Hotels lag (49,5%), wurden bei den Auslandsreisen unentgeltliche Privatquartiere (20,5%) deutlich weniger genutzt als Hotels und ähnliche Betriebe (59,3%).

Grafik 1: Urlaubsreisen 2018



Q: STATISTIK AUSTRIA

<sup>8</sup> Anteil der Personen ab 15 Jahren an der gesamten Bevölkerung (ab 15 Jahren) mit mindestens einer Urlaubsreise.



## Geschäftsreisen von Jänner bis Dezember 2018

Insgesamt unternahmen **1,3 Mio. Personen** der österreichischen Wohnbevölkerung (ab 15 Jahren) im Jahr 2018 zumindest eine Geschäftsreise im In- oder ins Ausland. Das entspricht einer **Geschäftsreiseintensität von 17,9%**.

Insgesamt wurden im Jahr 2018 rd. **3,3 Mio. Geschäftsreisen** unternommen, das entspricht einer Abnahme von -4,3% im Vergleich zum Jahr 2017.

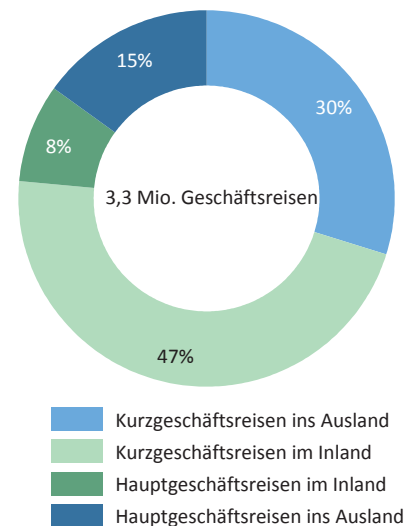
Anders als bei den Urlaubsreisen sind die Geschäftsreisen in viel geringerem Ausmaß Saisonschwankungen unterworfen. Hauptreisezeit für Geschäftsreisen war das 2. Quartal 2018: In diese Periode (April – Juni) entfielen insgesamt 1,1 Mio. (31,6%) aller Geschäftsreisen. Mehr als die Hälfte der Geschäftsreisen fand im Inland statt (55,1%). Etwas mehr als drei Viertel (76,5%) der Geschäftsreisen dauerten nicht länger als drei Nächtingungen (siehe [Grafik 2](#)).

Die meisten Auslandsgeschäftsreisen gingen nach **Deutschland** (41,2%), gefolgt von **Italien** (9,4%) und der **Schweiz** (5,7%).

Der Großteil der Reisen führte in **Hotels und ähnliche Betriebe**. Bei 84,6% der Geschäftsreisen wurde diese Unterkunftsart gewählt, wobei dieser Anteil bei Inlandsreisen darunter (85,1%), bei Auslandsreisen darüber (83,8%) lag.

Insgesamt war auch bei den Geschäftsreisen der **Pkw das wichtigste Verkehrsmittel** (45,7%), gefolgt vom Flugzeug (22,7%). Bei den Auslandsgeschäftsreisen führte das Flugzeug mit einem Anteil von 50,2% die Reihung vor dem Pkw (30,4%) an, während dem Flugzeug bei Geschäftsreisen im Inland erwartungsgemäß nur geringe Bedeutung zukommt. Von den Inlandsgeschäftsreisen wurden 58,1% mit dem Auto und mehr als jede Vierte mit der Bahn durchgeführt (28,6%).

Grafik 2: Geschäftsreisen 2018



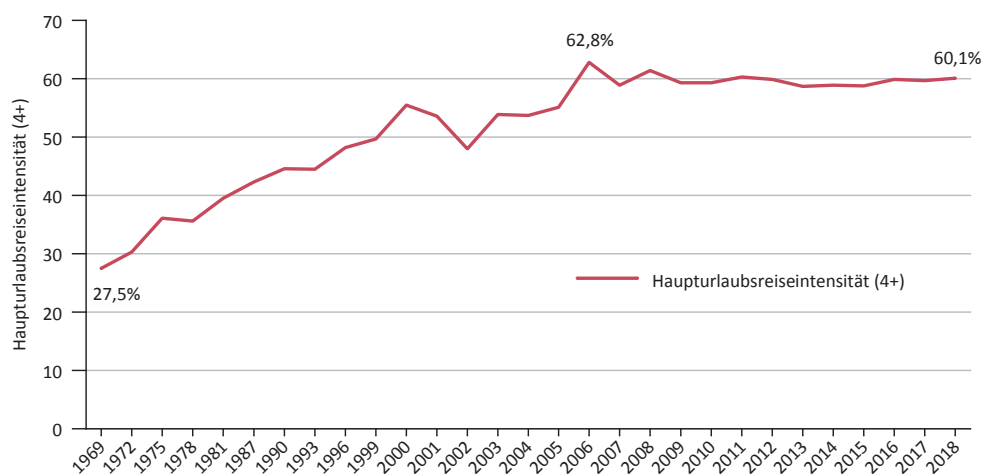
Q: STATISTIK AUSTRIA.

## Entwicklung der Haupturlaubsreisen (mit mindestens vier Nächtingungen) seit 1969

**Haupturlaubsreiseintensität hat sich seit 1969 mehr als verdoppelt: 1969: 27,5%, 2018: 60,1%**

Die **Bedeutung von Reisen** hat innerhalb der vergangenen vier Jahrzehnte deutlich **zugenommen**. 1969 unternahm nur etwas mehr als ein Viertel der österreichischen Wohnbevölkerung ab 15 Jahren mindestens eine Haupturlaubsreise (27,5%), im Jahr 2018 waren es 60,1%, was dem Niveau der vergangenen Jahre entspricht (siehe [Grafik 3](#)).

**Grafik 3: Haupturlaubsreisen 1969 bis 2018 – Reiseintensität**

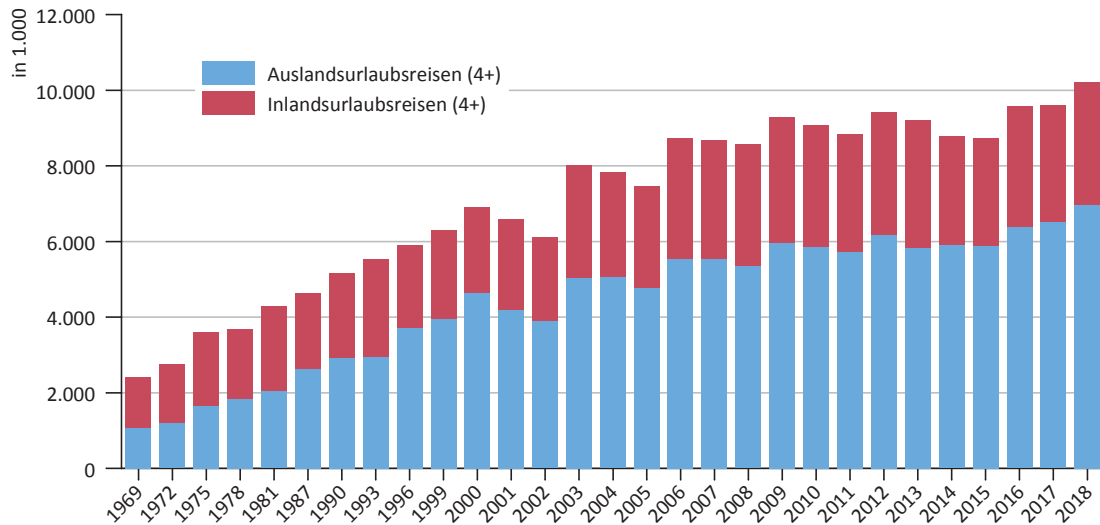


Q: STATISTIK AUSTRIA

## Haupturlaubsreisevolumen zwischen 1969 und 2018 von 2,4 auf 10,2 Mio. mehr als vervierfacht

Das **Reisevolumen** von Haupturlaubsreisen hat sich in den letzten 40 Jahren mehr als vervierfacht (1969: 2,4 Mio., 2018: 10,2 Mio.). Das Angebot bei den **Auslandsreisen** hat in den vergangenen Jahrzehnten deutlich zugenommen bzw. sind die Preise für Flug- bzw. Pauschalreisen deutlich gesunken; dementsprechend stieg die Zahl der Haupturlaubsreisen ins Ausland um mehr als das **Sechsfache** an (1969: 1,1 Mio., 2018: 7,0 Mio.): Die Zahl der **inländischen Urlaubsreisen** konnte sich im selben Zeitraum mehr als **verdoppeln** (1969: 1,3 Mio., 2018: 3,2 Mio.; siehe [Grafik 4](#)).

**Grafik 4: Haupturlaubsreisen 1969 bis 2018 – Reisevolumen**

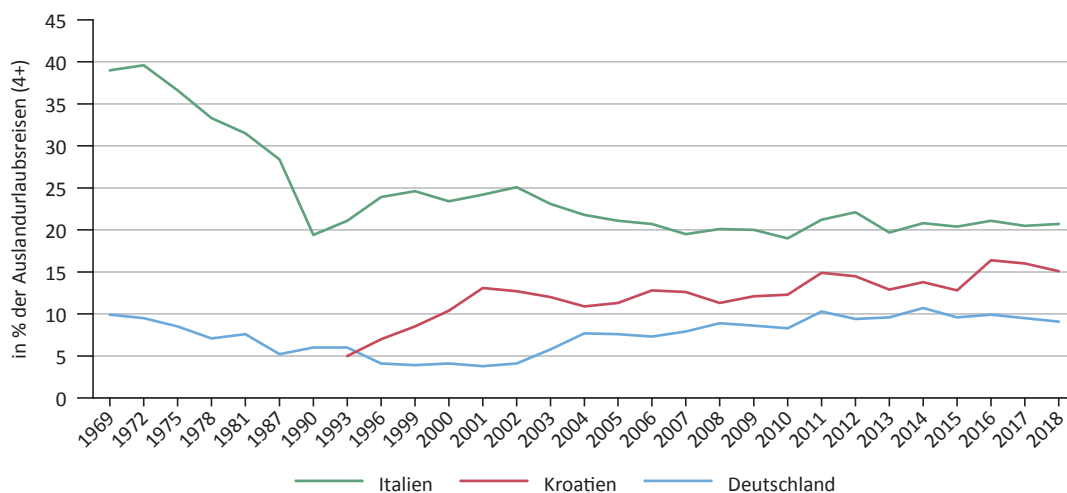


Q: STATISTIK AUSTRIA

**Auslandsdestinationen werden bei Haupturlaubsreisen bevorzugt: Italien mit 20,7% auch 2018 nach wie vor das beliebteste Urlaubsziel im Ausland**

Bis Anfang der **1980er Jahre** wurde die **Mehrzahl der Haupturlaubsreisen im Inland** verbracht (1969: 55,0%); im langjährigen Vergleich hat sich dieser Anteil zugunsten ausländischer Destinationen verschoben. **2018** waren **68,3% der Haupturlaubsreisen** Aufenthalte im **Ausland**. Im Langzeitvergleich konnten Destinationen wie Kroatien und Deutschland zulasten von Italien zulegen (siehe [Grafik 5](#)).

**Grafik 5: Haupturlaubsreisen 1969 bis 2018 – Reisedestinationen – Ausland**



Q: STATISTIK AUSTRIA

Der Radius, in dem sich die österreichische Bevölkerung bei Haupturlaubsreisen bewegt, ist aber relativ klein: Seit Jahren zieht es jene, die **eine Haupturlaubsreise ins Ausland** machen, in den näheren Süden. Italien ist seit 40 Jahren das beliebteste Ziel für Haupturlaubsreisen im Ausland (2018: 20,7%).

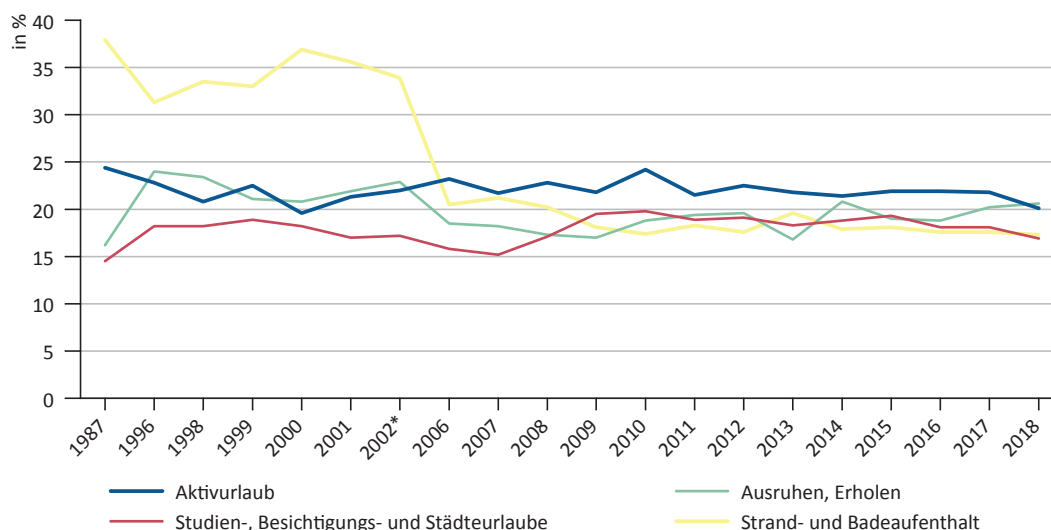
**Kroatien** folgt 2018 erneut auf dem zweiten Platz mit 15,1%, vor **Deutschland** (9,1%), **Spanien** (7,4%) und Griechenland (5,7%).

### Erholungsurlaub 2018 mit 20,6% das Haupturlaubsreisemotiv Nr. 1

Die Hauptmotive für Haupturlaubsreisen im In- und ins Ausland sind seit jeher **Aktivurlaube**, **Erholungsurlaube** und **Strand- und Badeaufenthalte**. Verwandten- und Bekanntenbesuche gewinnen an Bedeutung.

Die Bedeutung der **Strand- und Badeaufenthalte nahm jedoch die letzten Jahre stetig ab**. In zwei Jahrzehnten hat sich dieses Reisemotiv gemessen an den Hauptreisen halbiert (1987: 37,9%, 2018: 17,3%). Seit 2006 ist der Anteil der Aktivurlaube (2018: 20,1%) etwas höher als der Anteil der klassischen Strand- und Badeaufenthalte. Jeder fünfte Haupturlaub (20,6%) wurde als Erholungsurlaub verbracht. Danach folgten Verwandten- und Bekanntenbesuche (17,3%) vor Studien-, Besichtigungs- und Städteurlaube mit 16,0% (siehe [Grafik 6](#)).

**Grafik 6: Haupturlaubsreisen 1987 bis 2018 – Reisezweck**



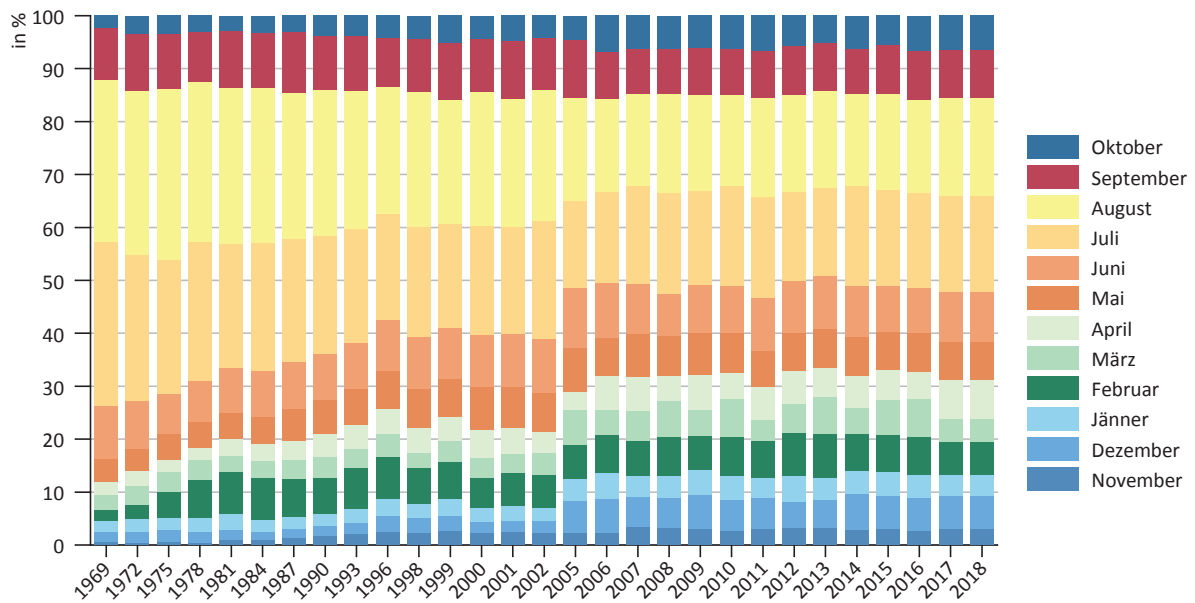
Q: STATISTIK AUSTRIA. - \* Ab 2002 geänderte Methodik (z. B. zusätzliche Reisemotive).

### Haupturlaube im Winter stagnierten auf hohem Niveau: 1969: 12,0%, 2018: 31,4%

Generell verreist die österreichische Bevölkerung **mehr im Sommer als im Winter**, doch Urlaubsreisen im Winter gewannen zunehmend an Bedeutung. Während 1969 nur 12,0% der Haupturlaubsreisen im Winter stattfanden, lag der Anteil im Jahr 2018 beinahe bei einem Drittel (31,4%).

Seit einigen Jahren ist die Tendenz zu einer **saisonal gleichmäßigeren Verteilung** der Reisen beobachtbar (1969: 61,5% der Haupturlaube ins Ausland in den Ferienmonaten Juli und August, 2018: 35,8%; siehe [Grafik 7](#)).

**Grafik 7: Haupturlaubsreisen 1969 bis 2018 – Reisesaison**

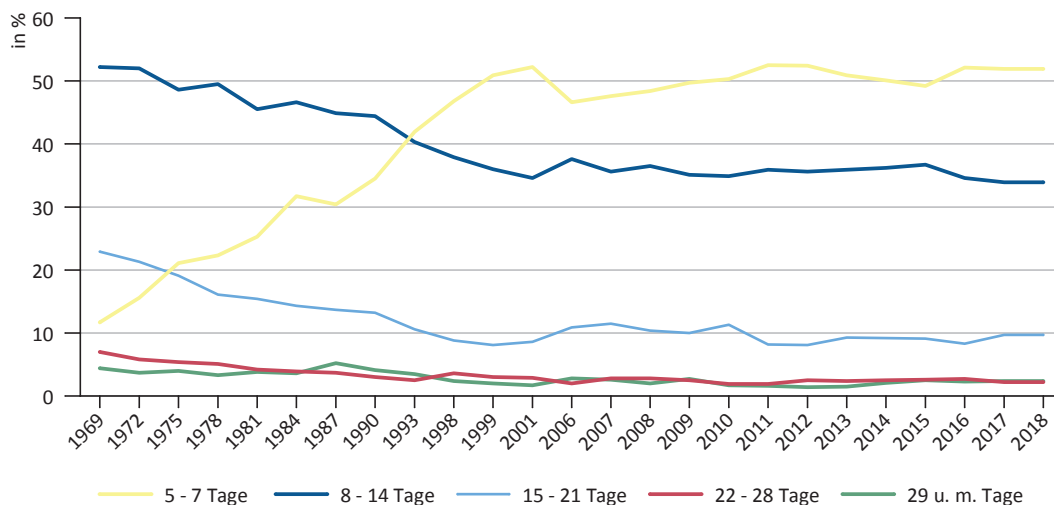


Q: STATISTIK AUSTRIA

**Kürzere Urlaubsreisen im Trend: 52,2% der Haupturlaubsreisen dauerten 2018 zwischen fünf und sieben Tagen**

Ein Langzeitvergleich zeigt, dass die Österreicherinnen und Österreicher häufiger, aber dafür kürzer verreisen. Während vor 40 Jahren die Hälfte der Haupturlaubsreisen noch zwischen einer und zwei Wochen dauerten, lag der Anteil im Jahr 2018 nur mehr bei 35,1%. Dementsprechend ist der Anteil der Haupturlaubsreisen mit einer Dauer **von fünf bis sieben Tagen** gestiegen, und zwar von rund 11,7% im Jahr 1969 auf 52,2% im Jahr 2018 (siehe [Grafik 8](#)).

**Grafik 8: Haupturlaubsreisen 1969 bis 2018 – Reisedauer**



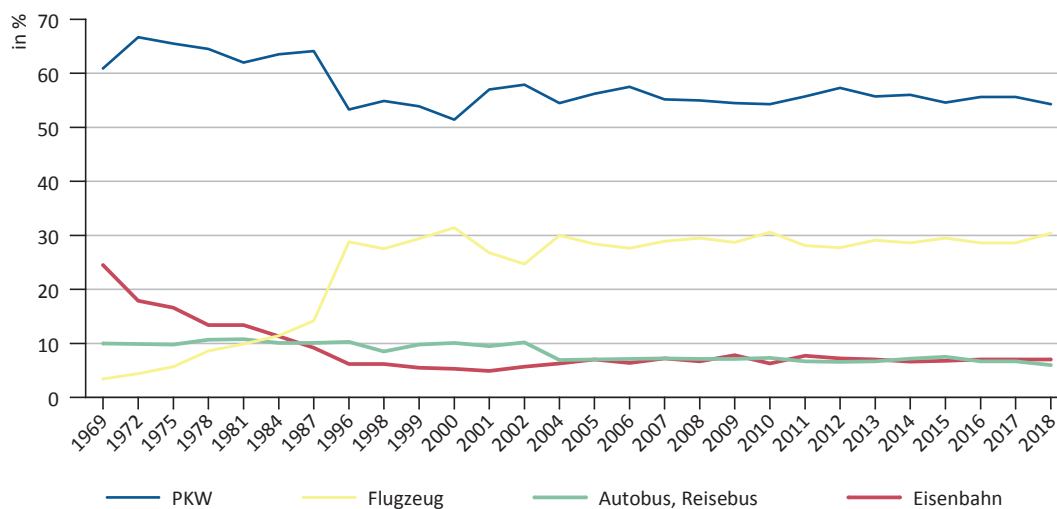
Q: STATISTIK AUSTRIA

## Pkw auch weiterhin das bevorzugte Anreiseverkehrsmittel (2018: 54,3%)

Seit 1969 ist das wichtigste Transportmittel bei Haupturlaubsreisen der **Pkw** (2018: 54,3%). Zu diesem Zeitpunkt spielte das **Flugzeug** mit einem Anteil von 3,4% eine geringe Rolle; bis 2018 hat sich der **Anteil allerdings beinahe verzehntfacht** (2018: 30,4%), was vor allem auf Kosten der Bahn und des Reisebusses geschah: Im Jahre 1969 wurde die Bahn noch bei einem Viertel aller Haupturlaubsreisen genutzt, im Jahr 2018 lag der Anteil nur noch bei 7,0% (siehe [Grafik 9](#)).

Während Flugreisen bei Inlandsurlaubsreisen im Unterschied zum PKW (2018: 82,0%) erwartungsgemäß keine Rolle spielen, liegen die Haupturlaubsreisen ins Ausland mit dem Flugzeug (2018: 44,4%) vor dem Pkw (2018: 41,4%).

**Grafik 9: Haupturlaubsreisen 1969 bis 2018 – Verkehrsmittel**

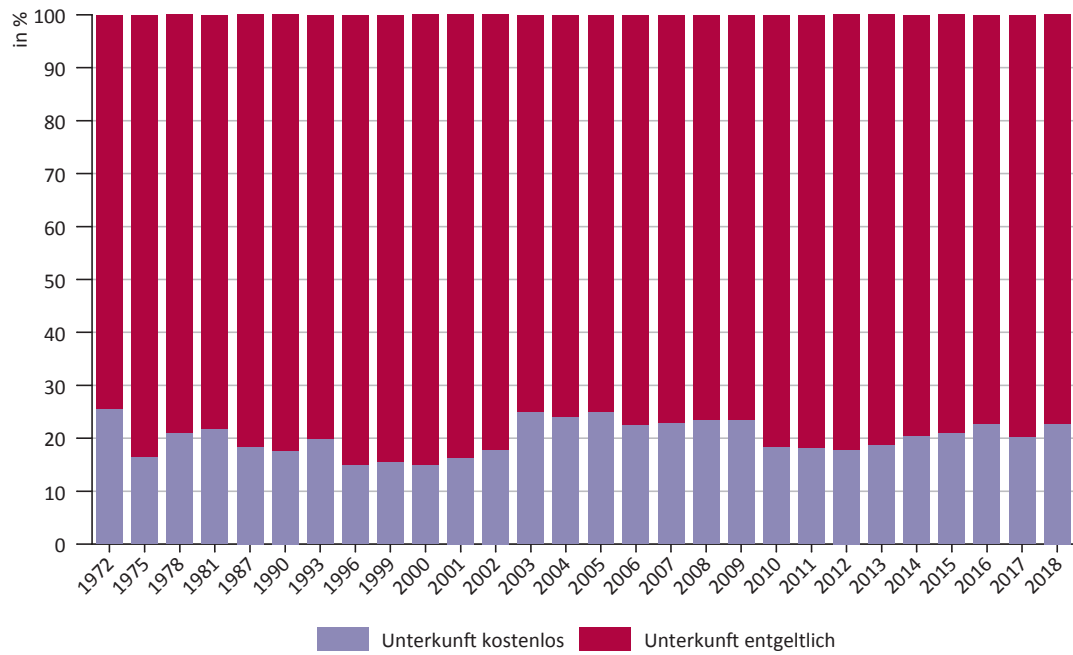


Q: STATISTIK AUSTRIA

## Bei jeder fünften Haupturlaubsreise wird kostenlos übernachtet (2018: 22,7%)

In den vergangenen Jahren wurde bei rd. drei Viertel aller Haupturlaubsreisen in entgeltlichen Unterkünften genächtigt, 2018 lag der Anteil bei 77,3%. **Hotels und ähnliche Betriebe** wurden dabei bevorzugt (2018: 54,6%). Bei **jeder fünften Haupturlaubsreise** wurde aber **kostenlos** bei Freunden, Bekannten bzw. Verwandten oder im eigenen Zweitwohnsitz genächtigt (2018: 22,7%; siehe [Grafik 10](#)).

**Grafik 10: Haupturlaubsreisen 1972 bis 2018 – Unterkunft**



Q: STATISTIK AUSTRIA





## Tabellen

### Urlaubs- und Geschäftsreisen im Jahr 2018

**Tabellen 1 bis 15** analysieren im Detail das **Reiseverhalten der österreichischen Wohnbevölkerung (ab 15 Jahren)** für das **Berichtsjahr 2018**. Neben der Reiseintensität werden Informationen zur Anzahl der Reisen nach Abreisemonat, nach den wichtigsten Zieldestinationen inkl. durchschnittliche Aufenthaltsdauer und zur Anzahl der Übernachtungen, sowie Informationen bezüglich der im Jahr 2018 gewählten Unterkunftsarten und Verkehrsmittel bereitgestellt. Zudem finden sich Angaben zur Reiseorganisation und zu den Reisemotiven. Die Ergebnisse sind zumeist getrennt für Urlaubs- und Geschäftsreisen, Kurz- und Hauptreisen, sowie In- und Auslandsreisen verfügbar.

### Entwicklung des Reiseverhaltens der österreichischen Wohnbevölkerung (ab 15 Jahren)

**Tabellen 16 bis 18** stellen die wichtigsten **Entwicklungen** betreffend das **Reiseverhalten der österreichischen Wohnbevölkerung anhand von Zeitreihen** dar. In den **Tabellen 16 und 17** sind **Eckdaten** über die **Urlaubsreisen und -reisenden**, sowie **Geschäftsreisen und -reisenden** von 2003 bis 2018 zusammengefasst. Tabelle 18 gibt Informationen bezüglich der **Haupturlaubsreisen** der österreichischen Wohnbevölkerung **seit 2003**. Bedingt durch geänderte Methodik sind die Ergebnisse über die Zeit aber nur eingeschränkt vergleichbar (vgl. auch Kapitel Allgemeine Erläuterungen).

### Qualität der Daten

Bei Angaben, die unter folgenden Grenzwerten liegen, liegt der **approximative relative Stichprobenfehler über 20%**:

- 60.000 Reisende
- 160.000 Reisen
- 240.000 Übernachtungen

**Tabelle 1 Urlaubsreiseintensität der österreichischen Bevölkerung (15+) im Jahr 2018**

Gliederungsmerkmale	Bevölkerung in 1.000	Kurzurlaubsreisende		Haupturlaubsreisende		Urlaubsreisende gesamt	
		in 1.000 <sup>1)</sup>	in % <sup>2)</sup>	in 1.000 <sup>1)</sup>	in % <sup>2)</sup>	in 1.000 <sup>1)</sup>	in % <sup>2)</sup>
<b>Reiseintensität 2018</b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>7.431,1</b>	<b>4.653,3</b>	<b>62,6</b>	<b>4.465,1</b>	<b>60,1</b>	<b>5.820,2</b>	<b>78,3</b>
<b>Altersgruppen</b>							
15 - 24 Jahre	945,8	675,6	71,4	675,2	71,4	839,3	88,7
25 - 34 Jahre	1.185,5	888,4	74,9	766,6	64,7	1.049,0	88,5
35 - 44 Jahre	1.154,7	778,1	67,4	761,8	66,0	955,7	82,8
45 - 54 Jahre	1.354,7	894,0	66,0	874,4	64,5	1.098,6	81,1
55 - 64 Jahre	1.192,5	746,8	62,6	693,8	58,2	932,8	78,2
65 Jahre und älter	1.597,8	670,3	42,0	693,3	43,4	944,8	59,1
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	3.627,2	2.239,9	61,8	2.150,4	59,3	2.843,6	78,4
Weiblich	3.803,9	2.413,4	63,4	2.314,7	60,9	2.976,6	78,3
<b>Wohnsitzbundesland</b>							
Burgenland	251,0	139,5	55,6	149,3	59,5	184,8	73,6
Kärnten	476,9	293,3	61,5	225,6	47,3	348,0	73,0
Niederösterreich	1.412,7	877,0	62,1	808,3	57,2	1.078,2	76,3
Oberösterreich	1.232,5	828,2	67,2	741,9	60,2	1.006,5	81,7
Salzburg	463,5	301,4	65,0	263,8	56,9	364,0	78,5
Steiermark	1.055,9	628,7	59,5	543,2	51,4	782,8	74,1
Tirol	629,7	372,1	59,1	362,9	57,6	471,9	74,9
Vorarlberg	325,3	231,4	71,2	207,8	63,9	269,4	82,8
Wien	1.583,6	981,8	62,0	1.162,4	73,4	1.314,6	83,0
<b>Erwerbstätigkeit</b>							
Selbständig/ mithelfend (Land- und Forstwirtschaft)	354,7	223,3	62,9	109,4	30,8	244,2	68,8
Selbständig/ mithelfend (andere)	561,3	396,2	70,6	372,2	66,3	483,9	86,2
Arbeiter	686,1	389,8	56,8	371,2	54,1	504,1	73,5
Angestellte	2.388,2	1.774,2	74,3	1.706,6	71,5	2.156,1	90,3
Beamte/Vertragsbedienstete	374,8	294,2	78,5	311,8	83,2	350,0	93,4
Lehrlinge	63,0	33,2	52,6	35,7	56,7	48,3	76,7
Pensionisten	2.010,0	887,7	44,2	904,2	45,0	1.233,2	61,4
Haushaltsführende	148,0	67,2	45,4	85,4	57,7	96,4	65,1
Studenten/Schüler	609,5	473,3	77,7	480,6	78,9	557,7	91,5
Arbeitslose	132,8	62,2	46,8	41,1	31,0	75,0	56,5
Sonstige	102,8	52,2	50,8	46,8	45,5	71,3	69,3
<b>Schulbildung</b>							
Kein Pflichtschulabschluss	226,8	71,8	31,7	76,8	33,9	105,9	46,7
Pflichtschule	1.358,0	694,4	51,1	670,4	49,4	933,6	68,8
Lehre	1.780,2	983,4	55,2	913,3	51,3	1.287,6	72,3
Berufsbildende mittlere Schule	942,8	536,8	56,9	478,6	50,8	681,8	72,3
AHS/BHS	1.397,7	1.043,6	74,7	993,1	71,1	1.238,1	88,6
Kolleg, Unilehrgang <sup>3)</sup>	329,6	224,5	68,1	241,4	73,3	280,7	85,2
Universität, FH <sup>4)</sup>	1.396,1	1.098,8	78,7	1.091,5	78,2	1.292,5	92,6

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. - <sup>1)</sup> Anzahl der Personen ab 15 Jahren mit mindestens einer Reise. - <sup>2)</sup> Anteil an der jeweiligen Bevölkerungsschicht; Personen ab 15 Jahren. - <sup>3)</sup> Inklusive hochschulverwandte Lehranstalten wie z. B. pädagogische Akademien. - <sup>4)</sup> Inklusive Bakkalaureatsstudien.

Tabelle 1a Urlaubsreiseintensität der österreichischen Bevölkerung (15+) im Jahr 2018

Gliederungsmerkmale	Bevölkerung in 1.000	Auslandsurlaubsreisende		Inlandsurlaubsreisende		Urlaubsreisende gesamt	
		in 1.000 <sup>1)</sup>	in % <sup>2)</sup>	in 1.000 <sup>1)</sup>	in % <sup>2)</sup>	in 1.000 <sup>1)</sup>	in % <sup>2)</sup>
<b>Reiseintensität 2018</b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>7.431,1</b>	<b>4.476,1</b>	<b>60,2</b>	<b>4.318,5</b>	<b>58,1</b>	<b>5.820,2</b>	<b>78,3</b>
<b>Altersgruppen</b>							
15 - 24 Jahre	945,8	707,4	74,8	565,8	59,8	839,3	88,7
25 - 34 Jahre	1.185,5	836,9	70,6	744,4	62,8	1.049,0	88,5
35 - 44 Jahre	1.154,7	751,0	65,0	705,4	61,1	955,7	82,8
45 - 54 Jahre	1.354,7	854,7	63,1	875,3	64,6	1.098,6	81,1
55 - 64 Jahre	1.192,5	675,8	56,7	713,5	59,8	932,8	78,2
65 Jahre und älter	1.597,8	650,3	40,7	714,1	44,7	944,8	59,1
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	3.627,2	2.165,8	59,7	2.151,6	59,3	2.843,6	78,4
Weiblich	3.803,9	2.310,2	60,7	2.166,9	57,0	2.976,6	78,3
<b>Wohnsitzbundesland</b>							
Burgenland	251,0	162,0	64,5	113,8	45,3	184,8	73,6
Kärnten	476,9	279,3	58,6	268,1	56,2	348,0	73,0
Niederösterreich	1.412,7	760,4	53,8	876,1	62,0	1.078,2	76,3
Oberösterreich	1.232,5	739,8	60,0	770,8	62,5	1.006,5	81,7
Salzburg	463,5	284,1	61,3	269,1	58,1	364,0	78,5
Steiermark	1.055,9	578,4	54,8	589,0	55,8	782,8	74,1
Tirol	629,7	366,9	58,3	328,1	52,1	471,9	74,9
Vorarlberg	325,3	233,6	71,8	180,2	55,4	269,4	82,8
Wien	1.583,6	1.071,6	67,7	923,4	58,3	1.314,6	83,0
<b>Erwerbstätigkeit</b>							
Selbständig/ mithelfend (Land- und Forstwirtschaft)	354,7	120,9	34,1	215,0	60,6	244,2	68,8
Selbständig/ mithelfend (andere)	561,3	389,2	69,3	376,7	67,1	483,9	86,2
Arbeiter	686,1	386,9	56,4	334,8	48,8	504,1	73,5
Angestellte	2.388,2	1.744,5	73,0	1.612,1	67,5	2.156,1	90,3
Beamte/Vertragsbedienstete	374,8	294,4	78,6	276,8	73,9	350,0	93,4
Lehrlinge	63,0	43,2	68,6	23,5	37,3	48,3	76,7
Pensionisten	2.010,0	841,2	41,9	922,8	45,9	1.233,2	61,4
Haushaltsführende	148,0	85,1	57,5	58,5	39,5	96,4	65,1
Studenten/Schüler	609,5	478,1	78,4	398,1	65,3	557,7	91,5
Arbeitslose	132,8	41,0	30,9	53,8	40,5	75,0	56,5
Sonstige	102,8	51,5	50,1	46,4	45,1	71,3	69,3
<b>Schulbildung</b>							
Kein Pflichtschulabschluss	226,8	66,1	29,2	68,7	30,3	105,9	46,7
Pflichtschule	1.358,0	662,3	48,8	660,0	48,6	933,6	68,8
Lehre	1.780,2	921,2	51,8	895,4	50,3	1.287,6	72,3
Berufsbildende mittlere Schule	942,8	484,7	51,4	507,8	53,9	681,8	72,3
AHS/BHS	1.397,7	999,9	71,5	964,9	69,0	1.238,1	88,6
Kolleg, Unilehrgang <sup>3)</sup>	329,6	231,8	70,3	225,2	68,3	280,7	85,2
Universität, FH <sup>4)</sup>	1.396,1	1.110,1	79,5	996,5	71,4	1.292,5	92,6

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. - <sup>1)</sup> Anzahl der Personen ab 15 Jahren mit mindestens einer Reise. - <sup>2)</sup> Anteil an der jeweiligen Bevölkerungsschicht; Personen ab 15 Jahren. - <sup>3)</sup> Inklusive hochschulverwandte Lehranstalten wie z. B. pädagogische Akademien. - <sup>4)</sup> Inklusive Bakkalaureatsstudien.

**Tabelle 2 Geschäftsreiseintensität der österreichischen Bevölkerung (15+) im Jahr 2018**

Gliederungsmerkmale	Bevölkerung in 1.000	Auslandsgeschäftsreisende		Inlandsgeschäftsreisende		Geschäftsreisende gesamt	
		in 1.000 <sup>1)</sup>	in % <sup>2)</sup>	in 1.000 <sup>1)</sup>	in % <sup>2)</sup>	in 1.000 <sup>1)</sup>	in % <sup>2)</sup>
<b>Reiseintensität 2018</b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>7.431,1</b>	<b>792,3</b>	<b>10,7</b>	<b>969,7</b>	<b>13,0</b>	<b>1.327,7</b>	<b>17,9</b>
<b>Altersgruppen</b>							
15 - 24 Jahre	945,8	88,4	9,3	90,5	9,6	132,3	14,0
25 - 34 Jahre	1.185,5	213,4	18,0	235,8	19,9	338,0	28,5
35 - 44 Jahre	1.154,7	188,8	16,3	209,2	18,1	298,8	25,9
45 - 54 Jahre	1.354,7	189,9	14,0	267,1	19,7	349,9	25,8
55 - 64 Jahre	1.192,5	85,8	7,2	133,3	11,2	161,2	13,5
65 Jahre und älter	1.597,8	26,0	1,6	33,9	2,1	47,6	3,0
<b>Geschlecht</b>							
Männlich	3.627,2	536,4	14,8	595,9	16,4	828,3	22,8
Weiblich	3.803,9	255,9	6,7	373,8	9,8	499,5	13,1
<b>Wohnsitzbundesland</b>							
Burgenland	251,0	24,1	9,6	28,0	11,2	37,8	15,1
Kärnten	476,9	59,3	12,4	92,7	19,4	113,5	23,8
Niederösterreich	1.412,7	120,6	8,5	158,6	11,2	222,6	15,8
Oberösterreich	1.232,5	119,0	9,7	165,2	13,4	209,7	17,0
Salzburg	463,5	36,6	7,9	63,3	13,7	80,2	17,3
Steiermark	1.055,9	97,9	9,3	101,9	9,7	151,7	14,4
Tirol	629,7	76,2	12,1	93,2	14,8	132,6	21,1
Vorarlberg	325,3	24,4	7,5	31,5	9,7	37,4	11,5
Wien	1.583,6	234,1	14,8	235,3	14,9	342,2	21,6
<b>Erwerbstätigkeit</b>							
Selbständig/ mithelfend (Land- und Forstwirtschaft)	354,7	22,5	6,3	33,9	9,6	42,5	12,0
Selbständig/ mithelfend (andere)	561,3	160,7	28,6	182,0	32,4	241,6	43,0
Arbeiter	686,1	50,0	7,3	65,4	9,5	95,6	13,9
Angestellte	2.388,2	423,2	17,7	489,9	20,5	698,5	29,2
Beamte/Vertragsbedienstete	374,8	58,1	15,5	103,0	27,5	118,8	31,7
Lehrlinge	63,0	10,2	16,2	8,5	13,4	12,6	20,0
Pensionisten	2.010,0	15,8	0,8	26,7	1,3	31,6	1,6
Haushaltsführende	148,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Studenten/Schüler	609,5	44,1	7,2	41,7	6,8	65,9	10,8
Arbeitslose	132,8	3,2	2,4	16,1	12,1	16,1	12,1
Sonstige	102,8	4,6	4,5	2,5	2,5	4,6	4,5
<b>Schulbildung</b>							
Kein Pflichtschulabschluss	226,8	2,7	1,2	4,3	1,9	4,3	1,9
Pflichtschule	1.358,0	65,0	4,8	71,1	5,2	107,6	7,9
Lehre	1.780,2	122,3	6,9	182,6	10,3	242,3	13,6
Berufsbildende mittlere Schule	942,8	58,7	6,2	66,1	7,0	93,3	9,9
AHS/BHS	1.397,7	188,1	13,5	215,4	15,4	300,6	21,5
Kolleg, Unilehrgang <sup>3)</sup>	329,6	43,1	13,1	60,1	18,2	72,7	22,1
Universität, FH <sup>4)</sup>	1.396,1	312,4	22,4	370,1	26,5	507,0	36,3

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. - <sup>1)</sup> Anzahl der Personen ab 15 Jahren mit mindestens einer Reise. - <sup>2)</sup> Anteil an der jeweiligen Bevölkerungsschicht; Personen ab 15 Jahren. - <sup>3)</sup> Inklusive hochschulverwandte Lehranstalten wie z. B. pädagogische Akademien. - <sup>4)</sup> Inklusive Bakkalaureatsstudien.

Tabelle 3 Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach Abreisemonaten

Gliederungsmerkmale	Ausland		Inland		Insgesamt	
	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %
<b>Urlaubsreisen insgesamt (mindestens eine Übernachtung)</b>						
Jänner	303,7	2,9	651,6	6,1	955,2	4,5
Februar	405,2	3,9	924,1	8,7	1.329,3	6,3
März	695,9	6,7	805,5	7,5	1.501,4	7,1
<b>1. Quartal</b>	<b>1.404,8</b>	<b>13,5</b>	<b>2.381,2</b>	<b>22,3</b>	<b>3.785,9</b>	<b>18,0</b>
April	728,7	7,0	538,1	5,0	1.266,9	6,0
Mai	1.127,5	10,9	825,3	7,7	1.952,8	9,3
Juni	1.082,9	10,4	859,6	8,1	1.942,5	9,2
<b>2. Quartal</b>	<b>2.939,1</b>	<b>28,3</b>	<b>2.223,1</b>	<b>20,8</b>	<b>5.162,2</b>	<b>24,5</b>
Juli	1.700,5	16,4	1.234,1	11,6	2.934,6	13,9
August	1.556,7	15,0	1.433,8	13,4	2.990,5	14,2
September	917,1	8,8	830,7	7,8	1.747,8	8,3
<b>3. Quartal</b>	<b>4.174,3</b>	<b>40,2</b>	<b>3.498,6</b>	<b>32,8</b>	<b>7.673,0</b>	<b>36,4</b>
Oktober	854,6	8,2	851,4	8,0	1.706,0	8,1
November	460,3	4,4	678,2	6,4	1.138,6	5,4
Dezember	554,8	5,3	1.038,2	9,7	1.593,0	7,6
<b>4. Quartal</b>	<b>1.869,8</b>	<b>18,0</b>	<b>2.567,9</b>	<b>24,1</b>	<b>4.437,6</b>	<b>21,1</b>
<b>Gesamt</b>	<b>10.388,0</b>	<b>100,0</b>	<b>10.670,8</b>	<b>100,0</b>	<b>21.058,7</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Kurzurlaubsreisen (1 bis 3 Übernachtungen)</b>						
Jänner	92,7	2,7	410,2	5,5	502,9	4,6
Februar	174,2	5,1	541,0	7,3	715,1	6,6
März	244,0	7,1	560,8	7,5	804,8	7,4
<b>1. Quartal</b>	<b>510,8</b>	<b>15,0</b>	<b>1.512,0</b>	<b>20,3</b>	<b>2.022,8</b>	<b>18,7</b>
April	269,9	7,9	405,6	5,5	675,5	6,2
Mai	470,4	13,8	673,5	9,1	1.143,9	10,5
Juni	353,0	10,3	650,1	8,7	1.003,1	9,2
<b>2. Quartal</b>	<b>1.093,3</b>	<b>32,0</b>	<b>1.729,3</b>	<b>23,3</b>	<b>2.822,5</b>	<b>26,0</b>
Juli	337,7	9,9	701,3	9,4	1.039,0	9,6
August	373,0	10,9	853,0	11,5	1.225,9	11,3
September	263,6	7,7	622,5	8,4	886,1	8,2
<b>3. Quartal</b>	<b>974,2</b>	<b>28,5</b>	<b>2.176,8</b>	<b>29,3</b>	<b>3.151,0</b>	<b>29,1</b>
Oktober	380,5	11,1	707,6	9,5	1.088,1	10,0
November	216,2	6,3	593,8	8,0	810,0	7,5
Dezember	239,1	7,0	712,7	9,6	951,8	8,8
<b>4. Quartal</b>	<b>835,8</b>	<b>24,5</b>	<b>2.014,0</b>	<b>27,1</b>	<b>2.849,8</b>	<b>26,3</b>
<b>Gesamt</b>	<b>3.414,1</b>	<b>100,0</b>	<b>7.432,1</b>	<b>100,0</b>	<b>10.846,2</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Haupturlaubsreisen (ab 4 Übernachtungen)</b>						
Jänner	211,0	3,0	241,4	7,5	452,3	4,4
Februar	231,1	3,3	383,1	11,8	614,2	6,0
März	451,9	6,5	244,7	7,6	696,6	6,8
<b>1. Quartal</b>	<b>893,9</b>	<b>12,8</b>	<b>869,2</b>	<b>26,8</b>	<b>1.763,1</b>	<b>17,3</b>
April	458,8	6,6	132,5	4,1	591,3	5,8
Mai	657,1	9,4	151,8	4,7	808,9	7,9
Juni	729,9	10,5	209,5	6,5	939,4	9,2
<b>2. Quartal</b>	<b>1.845,8</b>	<b>26,5</b>	<b>493,8</b>	<b>15,2</b>	<b>2.339,7</b>	<b>22,9</b>
Juli	1.362,9	19,5	532,8	16,5	1.895,7	18,6
August	1.183,7	17,0	580,9	17,9	1.764,6	17,3
September	653,6	9,4	208,1	6,4	861,7	8,4
<b>3. Quartal</b>	<b>3.200,2</b>	<b>45,9</b>	<b>1.321,8</b>	<b>40,8</b>	<b>4.522,0</b>	<b>44,3</b>
Oktober	474,1	6,8	143,8	4,4	617,9	6,1
November	244,2	3,5	84,5	2,6	328,6	3,2
Dezember	315,7	4,5	325,6	10,1	641,3	6,3
<b>4. Quartal</b>	<b>1.034,0</b>	<b>14,8</b>	<b>553,9</b>	<b>17,1</b>	<b>1.587,8</b>	<b>15,5</b>
<b>Gesamt</b>	<b>6.973,9</b>	<b>100,0</b>	<b>3.238,7</b>	<b>100,0</b>	<b>10.212,5</b>	<b>100,0</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**Tabelle 4 Geschäftsreisen im Jahr 2018 nach Abreisemonaten**

Gliederungsmerkmale	Ausland		Inland		Insgesamt	
	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %
<b>Geschäftsreisen insgesamt (mindestens eine Übernachtung)</b>						
Jänner	104,8	7,0	120,9	6,6	225,7	6,8
Februar	140,6	9,4	160,2	8,7	300,8	9,0
März	152,1	10,2	233,9	12,7	386,0	11,6
1. Quartal	397,6	26,6	514,9	28,0	912,5	27,4
April	140,3	9,4	177,7	9,7	318,0	9,5
Mai	155,0	10,4	198,4	10,8	353,4	10,6
Juni	168,5	11,3	212,7	11,6	381,1	11,4
2. Quartal	463,8	31,0	588,7	32,0	1.052,5	31,6
Juli	103,6	6,9	73,7	4,0	177,3	5,3
August	58,2	3,9	92,1	5,0	150,3	4,5
September	130,8	8,7	154,1	8,4	284,9	8,5
3. Quartal	292,7	19,6	319,9	17,4	612,5	18,4
Oktober	140,5	9,4	151,3	8,2	291,8	8,8
November	107,9	7,2	170,4	9,3	278,3	8,4
Dezember	92,8	6,2	92,2	5,0	185,0	5,6
4. Quartal	341,2	22,8	414,0	22,5	755,2	22,7
<b>Gesamt</b>	<b>1.495,2</b>	<b>100,0</b>	<b>1.837,4</b>	<b>100,0</b>	<b>3.332,7</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Geschäftsreisen (1 bis 3 Übernachtungen)</b>						
Jänner	61,6	6,2	92,5	5,9	154,2	6,0
Februar	93,3	9,4	135,4	8,7	228,7	9,0
März	105,8	10,7	194,6	12,5	300,4	11,8
1. Quartal	260,7	26,3	422,5	27,2	683,3	26,8
April	91,9	9,3	140,8	9,1	232,7	9,1
Mai	93,6	9,4	153,4	9,9	247,1	9,7
Juni	112,1	11,3	195,9	12,6	307,9	12,1
2. Quartal	297,6	30,0	490,2	31,5	787,7	30,9
Juli	57,2	5,8	60,6	3,9	117,8	4,6
August	37,5	3,8	76,6	4,9	114,0	4,5
September	92,0	9,3	141,3	9,1	233,3	9,2
3. Quartal	186,6	18,8	278,5	17,9	465,1	18,3
Oktober	99,1	10,0	128,9	8,3	227,9	8,9
November	81,5	8,2	144,6	9,3	226,1	8,9
Dezember	67,5	6,8	90,7	5,8	158,3	6,2
4. Quartal	248,1	25,0	364,2	23,4	612,3	24,0
<b>Gesamt</b>	<b>993,1</b>	<b>100,0</b>	<b>1.555,4</b>	<b>100,0</b>	<b>2.548,5</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Geschäftsreisen (ab 4 Übernachtungen)</b>						
Jänner	43,2	8,6	28,3	10,0	71,5	9,1
Februar	47,3	9,4	24,8	8,8	72,1	9,2
März	46,3	9,2	39,3	13,9	85,6	10,9
1. Quartal	136,8	27,3	92,4	32,7	229,2	29,2
April	48,4	9,6	36,9	13,1	85,3	10,9
Mai	61,4	12,2	44,9	15,9	106,3	13,6
Juni	56,4	11,2	16,8	5,9	73,2	9,3
2. Quartal	166,2	33,1	98,6	34,9	264,7	33,8
Juli	46,5	9,3	13,1	4,6	59,6	7,6
August	20,7	4,1	15,5	5,5	36,2	4,6
September	38,8	7,7	12,8	4,5	51,6	6,6
3. Quartal	106,0	21,1	41,3	14,7	147,4	18,8
Oktober	41,4	8,3	22,4	8,0	63,9	8,1
November	26,4	5,3	25,9	9,2	52,2	6,7
Dezember	25,3	5,0	1,5	0,5	26,8	3,4
4. Quartal	93,1	18,5	49,8	17,7	142,9	18,2
<b>Gesamt</b>	<b>502,1</b>	<b>100,0</b>	<b>282,1</b>	<b>100,0</b>	<b>784,2</b>	<b>100,0</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**Tabelle 5 Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach Zieldestinationen**

Zieldestination	Kurzurlaubsreisen (1 bis 3 Übernachtungen)		Haupturlaubsreisen (ab 4 Übernachtungen)		Insgesamt		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (in Nächtingungen)		
	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %	Urlaubsreisen		
							mit 1 bis 3 Übern.	ab 4 Übern.	Gesamt
Burgenland	479,2	6,4	125,1	3,9	604,3	5,7	2,0	10,7	3,8
Kärnten	563,0	7,6	547,0	16,9	1.110,0	10,4	2,1	7,4	4,7
Niederösterreich	1.080,3	14,5	291,0	9,0	1.371,3	12,9	1,8	6,7	2,8
Oberösterreich	959,7	12,9	305,1	9,4	1.264,8	11,9	1,8	7,7	3,2
Salzburg	893,1	12,0	582,9	18,0	1.476,0	13,8	2,0	6,7	3,8
Steiermark	1.682,7	22,6	674,6	20,8	2.357,3	22,1	2,0	6,7	3,4
Tirol	635,0	8,5	429,0	13,2	1.064,0	10,0	2,0	6,0	3,6
Vorarlberg	155,7	2,1	178,8	5,5	334,5	3,1	2,1	6,9	4,7
Wien	983,4	13,2	105,1	3,2	1.088,5	10,2	1,7	7,9	2,3
<b>Inland gesamt</b>	<b>7.432,1</b>	<b>100,0</b>	<b>3.238,7</b>	<b>100,0</b>	<b>10.670,8</b>	<b>100,0</b>	<b>1,9</b>	<b>7,0</b>	<b>3,5</b>
<b>Top 10 Auslandsdestinationen</b>									
Italien	744,7	21,8	1.444,9	20,7	2.189,5	21,1	2,4	7,0	5,5
Deutschland	947,2	27,7	632,3	9,1	1.579,6	15,2	2,2	6,4	3,9
Kroatien	263,7	7,7	1.055,8	15,1	1.319,5	12,7	2,5	7,5	6,5
Spanien	78,8	2,3	514,9	7,4	593,7	5,7	2,8	8,5	7,7
Griechenland	16,9	0,5	397,7	5,7	414,5	4,0	2,6	9,0	8,7
Ungarn	235,7	6,9	109,0	1,6	344,7	3,3	2,1	6,3	3,4
Tschechische Republik	259,0	7,6	57,3	0,8	316,3	3,0	2,1	6,7	2,9
Großbritannien	78,1	2,3	202,1	2,9	280,2	2,7	2,5	8,4	6,8
Frankreich	67,9	2,0	209,8	3,0	277,7	2,7	2,6	9,2	7,6
Slowenien	135,2	4,0	94,0	1,3	229,3	2,2	2,3	5,9	3,8
<b>Europa gesamt</b>	<b>3.379,8</b>	<b>99,0</b>	<b>6.144,7</b>	<b>88,1</b>	<b>9.524,5</b>	<b>91,7</b>	<b>2,3</b>	<b>7,9</b>	<b>5,9</b>
Afrika gesamt	.	.	.	.	260,1	2,5	.	.	10,3
Amerika gesamt	.	.	.	.	264,7	2,5	.	.	16,3
Asien gesamt	.	.	.	.	320,9	3,1	.	.	13,1
<b>Ausland gesamt</b>	<b>3.414,1</b>	<b>100,0</b>	<b>6.973,9</b>	<b>100,0</b>	<b>10.388,0</b>	<b>100,0</b>	<b>2,3</b>	<b>8,6</b>	<b>6,6</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>10.846,2</b>	.	<b>10.212,5</b>	.	<b>21.058,7</b>	.	<b>2,0</b>	<b>8,1</b>	<b>5,0</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. Aufgrund des approximativen relativen Stichprobenfehlers von über 20% werden Kurz- und Haupturlaubsreisen nach Afrika, Amerika und Asien nicht gegliedert angezeigt.

**Tabelle 6 Geschäftsreisen im Jahr 2018 nach Zieldestinationen**

Zieldestination	Geschäftsreisen mit 1 bis 3 Übernachtungen		Geschäftsreisen ab 4 Übernachtungen		Insgesamt		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (in Nächtingungen)		
	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %	Geschäftsreisen		
							mit 1 bis 3 Übern.	ab 4 Übern.	Gesamt
Burgenland	26,9	1,7	7,5	2,7	34,4	1,9	1,3	5,6	2,2
Kärnten	103,5	6,7	18,0	6,4	121,5	6,6	1,5	4,5	2,0
Niederösterreich	162,4	10,4	32,3	11,4	194,6	10,6	1,6	7,2	2,6
Oberösterreich	235,9	15,2	32,0	11,3	267,9	14,6	1,4	6,8	2,1
Salzburg	241,6	15,5	42,4	15,0	284,0	15,5	1,4	6,9	2,2
Steiermark	246,4	15,8	40,2	14,2	286,5	15,6	1,5	5,4	2,1
Tirol	164,8	10,6	26,2	9,3	191,0	10,4	1,6	7,7	2,4
Vorarlberg	64,8	4,2	19,1	6,8	84,0	4,6	1,4	8,1	3,0
Wien	309,1	19,9	64,4	22,8	373,4	20,3	1,5	5,2	2,1
<b>Inland gesamt</b>	<b>1.555,4</b>	<b>100,0</b>	<b>282,1</b>	<b>100,0</b>	<b>1.837,4</b>	<b>100,0</b>	<b>1,5</b>	<b>6,3</b>	<b>2,2</b>
<b>Top 3 Auslandsdestinationen</b>									
Deutschland	495,1	49,9	121,5	24,2	616,5	41,2	1,9	8,2	3,1
Italien	91,3	9,2	49,2	9,8	140,5	9,4	2,2	6,0	3,5
Schweiz	66,2	6,7	19,3	3,8	85,5	5,7	2,0	22,9	6,7
<b>Europa gesamt</b>	<b>983,4</b>	<b>99,0</b>	<b>396,8</b>	<b>79,0</b>	<b>1.380,1</b>	<b>92,3</b>	<b>1,9</b>	<b>8,9</b>	<b>3,9</b>
<b>Ausland gesamt</b>	<b>993,1</b>	<b>100,0</b>	<b>502,1</b>	<b>100,0</b>	<b>1.495,2</b>	<b>100,0</b>	<b>1,9</b>	<b>9,3</b>	<b>4,4</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>2.548,5</b>		<b>784,2</b>		<b>3.332,7</b>		<b>1,7</b>	<b>8,2</b>	<b>3,2</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.



**Tabelle 7 Anzahl der Übernachtungen bei Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach Zieldestinationen**

Zieldestination	Übernachtungen bei Kurzurlaubsreisen		Übernachtungen bei Haupturlaubsreisen		Insgesamt	
	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %
Burgenland	944,3	6,7	1.341,2	5,9	2.285,5	6,2
Kärnten	1.167,7	8,2	4.040,7	17,7	5.208,3	14,1
Niederösterreich	1.895,3	13,4	1.950,4	8,6	3.845,7	10,4
Oberösterreich	1.706,5	12,0	2.355,2	10,3	4.061,7	11,0
Salzburg	1.776,8	12,5	3.884,1	17,1	5.660,9	15,3
Steiermark	3.396,8	24,0	4.537,4	19,9	7.934,1	21,5
Tirol	1.278,2	9,0	2.592,9	11,4	3.871,1	10,5
Vorarlberg	327,8	2,3	1.242,5	5,5	1.570,3	4,3
Wien	1.677,2	11,8	829,0	3,6	2.506,2	6,8
<b>Inland gesamt</b>	<b>14.170,5</b>	<b>100,0</b>	<b>22.773,3</b>	<b>100,0</b>	<b>36.943,8</b>	<b>100,0</b>
<b>Top 10 Auslandsdestinationen</b>						
Italien	1.809,4	22,8	10.129,1	16,8	11.938,5	17,5
Deutschland	2.106,4	26,5	4.063,5	6,8	6.169,9	9,1
Kroatien	653,7	8,2	7.941,8	13,2	8.595,5	12,6
Spanien	218,6	2,8	4.360,4	7,3	4.579,0	6,7
Griechenland	43,1	0,5	3.559,8	5,9	3.602,9	5,3
Ungarn	492,9	6,2	684,2	1,1	1.177,0	1,7
Tschechische Republik	531,4	6,7	385,6	0,6	917,0	1,3
Großbritannien	196,7	2,5	1.704,0	2,8	1.900,8	2,8
Frankreich	176,8	2,2	1.921,5	3,2	2.098,3	3,1
Slowenien	316,1	4,0	551,0	0,9	867,1	1,3
<b>Europa gesamt</b>	<b>7.866,1</b>	<b>98,9</b>	<b>48.457,9</b>	<b>80,6</b>	<b>56.324,0</b>	<b>82,7</b>
Afrika gesamt	.	.	.	.	2.680,5	3,9
Amerika gesamt	.	.	.	.	4.320,4	6,3
Asien gesamt	.	.	.	.	4.213,0	6,2
<b>Ausland gesamt</b>	<b>7.949,7</b>	<b>100,0</b>	<b>60.120,1</b>	<b>100,0</b>	<b>68.069,7</b>	<b>100,0</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>22.120,1</b>		<b>82.893,4</b>		<b>105.013,5</b>	

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. - Aufgrund des approximativen relativen Stichprobenfehlers von über 20% werden Kurz- und Haupturlaubsreisen nach Afrika, Amerika und Asien nicht gegliedert angezeigt.

**Tabelle 8 Anzahl der Übernachtungen bei Geschäftsreisen im Jahr 2018 nach Zieldestinationen**

Zieldestination	Übernachtungen bei kurzen Geschäftsreisen		Übernachtungen bei langen Geschäftsreisen		Insgesamt	
	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %
Burgenland	34,8	1,5	41,9	2,4	76,7	1,9
Kärnten	158,8	6,9	81,2	4,6	240,0	5,9
Niederösterreich	264,9	11,4	233,4	13,1	498,3	12,2
Oberösterreich	334,6	14,4	217,3	12,2	551,9	13,5
Salzburg	335,8	14,5	291,2	16,4	626,9	15,3
Steiermark	375,2	16,2	218,8	12,3	594,0	14,5
Tirol	256,7	11,1	201,4	11,3	458,1	11,2
Vorarlberg	93,1	4,0	154,9	8,7	248,0	6,1
Wien	462,3	20,0	337,9	19,0	800,3	19,5
<b>Inland gesamt</b>	<b>2.316,1</b>	<b>100,0</b>	<b>1.778,0</b>	<b>100,0</b>	<b>4.094,1</b>	<b>100,0</b>
<b>Top 3 Auslandsdestinationen</b>						
Deutschland	918,1	48,4	997,6	21,4	1.915,7	29,2
Italien	201,8	10,6	293,7	6,3	495,5	7,6
Schweiz	131,2	6,9	440,4	9,5	571,6	8,7
<b>Europa gesamt</b>	<b>1.869,6</b>	<b>98,5</b>	<b>3.525,9</b>	<b>75,7</b>	<b>5.395,5</b>	<b>82,3</b>
<b>Ausland gesamt</b>	<b>1.898,7</b>	<b>100,0</b>	<b>4.658,1</b>	<b>100,0</b>	<b>6.556,7</b>	<b>100,0</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>4.214,8</b>		<b>6.436,1</b>		<b>10.650,9</b>	

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**Tabelle 9 Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach Hauptunterkunftsarten**

Unterkunftsart	Ausland		Inland		Insgesamt	
	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %
<b>Urlaubsreisen insgesamt (mindestens eine Übernachtung)</b>						
Hotels u. ähnliche Betriebe	6.157,5	59,3	5.281,1	49,5	11.438,6	54,3
Private Unterkünfte (Bezahlung)	824,2	7,9	670,1	6,3	1.494,3	7,1
Private Unterkünfte (Gratis)	2.124,8	20,5	3.791,9	35,5	5.916,7	28,1
Sonstige Beherbergungsbetriebe	1.141,2	11,0	853,1	8,0	1.994,3	9,5
Spezielle Unterkünfte	140,2	1,4	74,6	0,7	214,8	1,0
<b>Insgesamt</b>	<b>10.388,0</b>	<b>100,0</b>	<b>10.670,8</b>	<b>100,0</b>	<b>21.058,7</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Kurzurlaubsreisen (1 bis 3 Übernachtungen)</b>						
Hotels u. ähnliche Betriebe	2.129,3	62,4	3.728,2	50,2	5.857,5	54,0
Private Unterkünfte (Bezahlung)	223,3	6,5	379,4	5,1	602,8	5,6
Private Unterkünfte (Gratis)	800,0	23,4	2.800,2	37,7	3.600,2	33,2
Sonstige Beherbergungsbetriebe	253,1	7,4	513,6	6,9	766,7	7,1
Spezielle Unterkünfte	8,4	0,2	10,6	0,1	19,0	0,2
<b>Insgesamt</b>	<b>3.414,1</b>	<b>100,0</b>	<b>7.432,1</b>	<b>100,0</b>	<b>10.846,2</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Haupturlaubsreisen (ab 4 Übernachtungen)</b>						
Hotels u. ähnliche Betriebe	4.028,3	57,8	1.552,9	47,9	5.581,1	54,6
Private Unterkünfte (Bezahlung)	600,8	8,6	290,6	9,0	891,5	8,7
Private Unterkünfte (Gratis)	1.324,8	19,0	991,7	30,6	2.316,5	22,7
Sonstige Beherbergungsbetriebe	888,1	12,7	339,5	10,5	1.227,6	12,0
Spezielle Unterkünfte	131,8	1,9	64,0	2,0	195,8	1,9
<b>Insgesamt</b>	<b>6.973,9</b>	<b>100,0</b>	<b>3.238,7</b>	<b>100,0</b>	<b>10.212,5</b>	<b>100,0</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**Tabelle 10 Geschäftsreisen im Jahr 2018 nach Hauptunterkunftsarten**

Unterkunftsart	Ausland		Inland		Insgesamt	
	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %
<b>Geschäftsreisen insgesamt (mindestens eine Übernachtung)</b>						
Hotels u. ähnliche Betriebe	1.253,6	83,8	1.564,5	85,1	2.818,1	84,6
Private Unterkünfte (Bezahlung)	65,4	4,4	37,2	2,0	102,6	3,1
Private Unterkünfte (Gratis)	105,4	7,1	133,0	7,2	238,4	7,2
Sonstige Beherbergungsbetriebe	57,2	3,8	78,6	4,3	135,8	4,1
Spezielle Unterkünfte	13,6	0,9	24,2	1,3	37,8	1,1
<b>Insgesamt</b>	<b>1.495,2</b>	<b>100,0</b>	<b>1.837,4</b>	<b>100,0</b>	<b>3.332,7</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Geschäftsreisen (1 bis 3 Übernachtungen)</b>						
Hotels u. ähnliche Betriebe	882,8	88,9	1.348,4	86,7	2.231,2	87,6
Private Unterkünfte (Bezahlung)	32,3	3,2	21,4	1,4	53,7	2,1
Private Unterkünfte (Gratis)	61,6	6,2	118,9	7,6	180,5	7,1
Sonstige Beherbergungsbetriebe	9,6	1,0	45,2	2,9	54,8	2,1
Spezielle Unterkünfte	6,8	0,7	21,5	1,4	28,3	1,1
<b>Insgesamt</b>	<b>993,1</b>	<b>100,0</b>	<b>1.555,4</b>	<b>100,0</b>	<b>2.548,5</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Geschäftsreisen (ab 4 Übernachtungen)</b>						
Hotels u. ähnliche Betriebe	370,8	73,8	216,1	76,6	586,9	74,8
Private Unterkünfte (Bezahlung)	33,1	6,6	15,8	5,6	48,9	6,2
Private Unterkünfte (Gratis)	43,8	8,7	14,1	5,0	57,9	7,4
Sonstige Beherbergungsbetriebe	47,7	9,5	33,4	11,8	81,0	10,3
Spezielle Unterkünfte	6,7	1,3	2,8	1,0	9,5	1,2
<b>Insgesamt</b>	<b>502,1</b>	<b>100,0</b>	<b>282,1</b>	<b>100,0</b>	<b>784,2</b>	<b>100,0</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**Tabelle 11 Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach verwendetem Verkehrsmittel**

Verkehrsmittel	Ausland		Inland		Insgesamt	
	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %
<b>Urlaubsreisen insgesamt (mindestens eine Übernachtung)</b>						
Flugzeug	3.814,1	36,7	20,9	0,2	3.834,9	18,2
Schiff	66,2	0,6	0,0	0,0	66,2	0,3
Zug	698,7	6,7	1.632,3	15,3	2.331,1	11,1
Bus, Reisebus	836,6	8,1	451,1	4,2	1.287,7	6,1
PKW	4.809,3	46,3	8.375,4	78,5	13.184,7	62,6
Sonstiges Verkehrsmittel	163,1	1,6	191,0	1,8	354,1	1,7
<b>Insgesamt</b>	<b>10.388,0</b>	<b>100,0</b>	<b>10.670,8</b>	<b>100,0</b>	<b>21.058,7</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Kurzurlaubsreisen (1 bis 3 Übernachtungen)</b>						
Flugzeug	715,0	20,9	15,8	0,2	730,7	6,7
Schiff	8,8	0,3	0,0	0,0	8,8	0,1
Zug	391,7	11,5	1.225,1	16,5	1.616,8	14,9
Bus, Reisebus	329,8	9,7	342,2	4,6	672,0	6,2
PKW	1.923,9	56,4	5.718,6	76,9	7.642,5	70,5
Sonstiges Verkehrsmittel	45,1	1,3	130,4	1,8	175,5	1,6
<b>Insgesamt</b>	<b>3.414,1</b>	<b>100,0</b>	<b>7.432,1</b>	<b>100,0</b>	<b>10.846,2</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Haupturlaubsreisen (ab 4 Übernachtungen)</b>						
Flugzeug	3.099,1	44,4	5,1	0,2	3.104,2	30,4
Schiff	57,4	0,8	0,0	0,0	57,4	0,6
Zug	307,1	4,4	407,3	12,6	714,3	7,0
Bus, Reisebus	506,9	7,3	108,9	3,4	615,8	6,0
PKW	2.885,4	41,4	2.656,8	82,0	5.542,2	54,3
Sonstiges Verkehrsmittel	118,0	1,7	60,6	1,9	178,6	1,7
<b>Insgesamt</b>	<b>6.973,9</b>	<b>100,0</b>	<b>3.238,7</b>	<b>100,0</b>	<b>10.212,5</b>	<b>100,0</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**Tabelle 12 Geschäftsreisen im Jahr 2018 nach verwendetem Verkehrsmittel**

Verkehrsmittel	Ausland		Inland		Insgesamt	
	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %
<b>Geschäftsreisen insgesamt (mindestens eine Übernachtung)</b>						
Flugzeug	750,5	50,2	4,3	0,2	754,9	22,7
Zug	159,8	10,7	524,8	28,6	684,5	20,5
Bus, Reisebus	84,5	5,7	106,2	5,8	190,7	5,7
PKW	454,6	30,4	1.067,4	58,1	1.522,0	45,7
Sonstiges Verkehrsmittel	45,8	3,1	134,7	7,3	180,5	5,4
<b>Insgesamt</b>	<b>1.495,2</b>	<b>100,0</b>	<b>1.837,4</b>	<b>100,0</b>	<b>3.332,7</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Geschäftsreisen (1 bis 3 Übernachtungen)</b>						
Flugzeug	438,2	44,1	4,3	0,3	442,6	17,4
Zug	119,5	12,0	477,7	30,7	597,2	23,4
Bus, Reisebus	49,8	5,0	66,2	4,3	116,0	4,6
PKW	353,9	35,6	896,9	57,7	1.250,9	49,1
Sonstiges Verkehrsmittel	31,6	3,2	110,2	7,1	141,8	5,6
<b>Insgesamt</b>	<b>993,1</b>	<b>100,0</b>	<b>1.555,4</b>	<b>100,0</b>	<b>2.548,5</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Geschäftsreisen (ab 4 Übernachtungen)</b>						
Flugzeug	312,3	62,2	0,0	0,0	312,3	39,8
Zug	40,2	8,0	47,1	16,7	87,3	11,1
Bus, Reisebus	34,7	6,9	40,0	14,2	74,7	9,5
PKW	100,7	20,0	170,5	60,4	271,2	34,6
Sonstiges Verkehrsmittel	14,2	2,8	24,5	8,7	38,7	4,9
<b>Insgesamt</b>	<b>502,1</b>	<b>100,0</b>	<b>282,1</b>	<b>100,0</b>	<b>784,2</b>	<b>100,0</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**Tabelle 13 Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach Reiseorganisation**

Organisation	Ausland		Inland		Insgesamt	
	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %
<b>Urlaubsreisen insgesamt (mindestens eine Übernachtung)</b>						
Überwiegend privat	6.322,6	60,9	9.281,2	87,0	15.603,8	74,1
Überwiegend durch ein Reisebüro oder einen Reiseveranstalter	4.065,4	39,1	1.389,6	13,0	5.454,9	25,9
<b>Insgesamt</b>	<b>10.388,0</b>	<b>100,0</b>	<b>10.670,8</b>	<b>100,0</b>	<b>21.058,7</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Kurzurlaubsreisen (1 bis 3 Übernachtungen)</b>						
Überwiegend privat	2.369,3	69,4	6.386,0	85,9	8.755,4	80,7
Überwiegend durch ein Reisebüro oder einen Reiseveranstalter	1.044,8	30,6	1.046,0	14,1	2.090,8	19,3
<b>Insgesamt</b>	<b>3.414,1</b>	<b>100,0</b>	<b>7.432,1</b>	<b>100,0</b>	<b>10.846,2</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Haupturlaubsreisen (ab 4 Übernachtungen)</b>						
Überwiegend privat	3.953,3	56,7	2.895,2	89,4	6.848,5	67,1
Überwiegend durch ein Reisebüro oder einen Reiseveranstalter	3.020,6	43,3	343,5	10,6	3.364,1	32,9
<b>Insgesamt</b>	<b>6.973,9</b>	<b>100,0</b>	<b>3.238,7</b>	<b>100,0</b>	<b>10.212,5</b>	<b>100,0</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**Tabelle 14 Geschäftsreisen im Jahr 2018 nach Reiseorganisation**

Organisation	Ausland		Inland		Insgesamt	
	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %
<b>Geschäftsreisen insgesamt (mindestens eine Übernachtung)</b>						
Überwiegend privat	865,7	57,9	1.449,4	78,9	2.315,0	69,5
Überwiegend durch ein Reisebüro oder einen Reiseveranstalter	629,5	42,1	388,1	21,1	1.017,6	30,5
<b>Insgesamt</b>	<b>1.495,2</b>	<b>100,0</b>	<b>1.837,4</b>	<b>100,0</b>	<b>3.332,7</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Geschäftsreisen (1 bis 3 Übernachtungen)</b>						
Überwiegend privat	555,5	55,9	1.202,5	77,3	1.758,1	69,0
Überwiegend durch ein Reisebüro oder einen Reiseveranstalter	437,5	44,1	352,9	22,7	790,4	31,0
<b>Insgesamt</b>	<b>993,1</b>	<b>100,0</b>	<b>1.555,4</b>	<b>100,0</b>	<b>2.548,5</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Geschäftsreisen (ab 4 Übernachtungen)</b>						
Überwiegend privat	310,1	61,8	246,9	87,5	557,0	71,0
Überwiegend durch ein Reisebüro oder einen Reiseveranstalter	192,0	38,2	35,2	12,5	227,2	29,0
<b>Insgesamt</b>	<b>502,1</b>	<b>100,0</b>	<b>282,1</b>	<b>100,0</b>	<b>784,2</b>	<b>100,0</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**Tabelle 15 Urlaubsreisen im Jahr 2018 nach Reisemotiven**

Reisemotiv	Ausland		Inland		Insgesamt	
	in 1.000	in %	in 1.000	in %	in 1.000	in %
<b>Urlaubsreisen insgesamt (mindestens eine Übernachtung)</b>						
Strand- und Badeaufenthalt	1.924,4	18,5	194,5	1,8	2.118,9	10,1
Aktivurlaub	1.155,0	11,1	2.615,3	24,5	3.770,3	17,9
Erholungsurlaub	1.816,8	17,5	1.964,2	18,4	3.781,0	18,0
Wellness-/Schönheitsurlaub	224,4	2,2	693,9	6,5	918,3	4,4
Gesundheitsurlaub	41,2	0,4	166,7	1,6	207,9	1,0
Verwandten-/Bekanntbesuch	2.004,3	19,3	3.337,8	31,3	5.342,1	25,4
Nicht berufl. Ausbildung, Kurse	84,4	0,8	54,3	0,5	138,7	0,7
Kultur, Besichtigung, Städteurlaub	2.515,9	24,2	849,1	8,0	3.365,0	16,0
Shopping	46,3	0,4	12,2	0,1	58,5	0,3
Veranstaltung, Event, Festival	335,1	3,2	481,2	4,5	816,3	3,9
Sonstige Urlaubsreisezwecke	240,2	2,3	301,5	2,8	541,6	2,6
<b>Insgesamt</b>	<b>10.388,0</b>	<b>100,0</b>	<b>10.670,8</b>	<b>100,0</b>	<b>21.058,7</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Kurzurlaubsreisen (1-3 Übernachtungen)</b>						
Strand- und Badeaufenthalt	249,5	7,3	101,3	1,4	350,7	3,2
Aktivurlaub	319,8	9,4	1.394,3	18,8	1.714,2	15,8
Erholungsurlaub	523,4	15,3	1.154,7	15,5	1.678,1	15,5
Wellness-/Schönheitsurlaub	139,6	4,1	568,0	7,6	707,6	6,5
Gesundheitsurlaub	3,5	0,1	30,0	0,4	33,5	0,3
Verwandten-/Bekanntbesuch	880,7	25,8	2.698,6	36,3	3.579,4	33,0
Nicht berufl. Ausbildung, Kurse	5,7	0,2	49,4	0,7	55,0	0,5
Kultur, Besichtigung, Städteurlaub	973,7	28,5	753,7	10,1	1.727,4	15,9
Shopping	24,6	0,7	12,2	0,2	36,8	0,3
Veranstaltung, Event, Festival	197,3	5,8	441,5	5,9	638,9	5,9
Sonstige Urlaubsreisezwecke	96,3	2,8	228,3	3,1	324,6	3,0
<b>Insgesamt</b>	<b>3.414,1</b>	<b>100,0</b>	<b>7.432,1</b>	<b>100,0</b>	<b>10.846,2</b>	<b>100,0</b>
<b>Davon Haupturlaubsreisen (ab 4 Übernachtungen)</b>						
Strand- und Badeaufenthalt	1.674,9	24,0	93,3	2,9	1.768,2	17,3
Aktivurlaub	835,1	12,0	1.221,0	37,7	2.056,1	20,1
Erholungsurlaub	1.293,4	18,5	809,5	25,0	2.102,9	20,6
Wellness-/Schönheitsurlaub	84,8	1,2	125,9	3,9	210,7	2,1
Gesundheitsurlaub	37,7	0,5	136,7	4,2	174,4	1,7
Verwandten-/Bekanntbesuch	1.123,6	16,1	639,2	19,7	1.762,7	17,3
Nicht berufl. Ausbildung, Kurse	78,8	1,1	4,9	0,2	83,7	0,8
Kultur, Besichtigung, Städteurlaub	1.542,2	22,1	95,4	2,9	1.637,7	16,0
Shopping	21,8	0,3	0,0	0,0	21,8	0,2
Veranstaltung, Event, Festival	137,8	2,0	39,7	1,2	177,5	1,7
Sonstige Urlaubsreisezwecke	143,8	2,1	73,2	2,3	217,0	2,1
<b>Insgesamt</b>	<b>6.973,9</b>	<b>100,0</b>	<b>3.238,7</b>	<b>100,0</b>	<b>10.212,5</b>	<b>100,0</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**Tabelle 16 Urlaubsreisen und -reisende (mind. 1 Übernachtung) in den Jahren 2010 bis 2018**

Gliederungsmerkmal	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
<b>Urlaubsreisende (in 1.000)</b>									
<b>Reiseintensität</b>									
Urlaubsreisende gesamt <sup>1)</sup>	5.181,5	5.345,3	5.437,9	5.467,6	5.511,8	5.545,0	5.661,1	5.668,4	5.820,2
davon männlich (in %)	48,5	49,0	49,1	48,1	48,4	48,8	48,8	48,7	48,9
davon weiblich (in %)	51,5	51,0	50,9	51,9	51,6	51,2	51,2	51,3	51,1
Anteil an der Bevölkerung (in %)	73,5	75,4	76,2	76,4	76,4	75,9	76,8	76,6	78,3
<b>Urlaubsreisen (in 1.000)</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>16.887,0</b>	<b>16.393,1</b>	<b>18.001,6</b>	<b>18.239,9</b>	<b>18.340,8</b>	<b>17.907,6</b>	<b>19.683,0</b>	<b>19.600,9</b>	<b>21.058,7</b>
Inland	8.484,8	8.239,4	9.015,2	9.682,1	9.573,2	9.197,7	10.063,5	9.848,6	10.670,8
davon Reisen mit 1 bis 3 Über- nachtungen	5.262,9	5.115,5	5.777,1	6.314,8	6.709,2	6.351,6	6.882,3	6.764,7	7.432,1
Ausland	8.402,2	8.153,8	8.986,4	8.557,8	8.767,6	8.709,9	9.619,5	9.752,4	10.388,0
davon Reisen mit 1 bis 3 Über- nachtungen	2.536,7	2.426,5	2.818,3	2.723,4	2.850,1	2.833,0	3.217,8	3.221,2	3.414,1
<b>Verteilung nach Monaten (absolut)</b>									
Jänner	923,7	765,6	880,8	852,3	1.071,8	942,1	1.013,6	1.057,7	955,2
Februar	1.182,4	1.097,0	1.299,7	1.296,0	1.243,1	1.319,6	1.414,6	1.328,2	1.329,3
März	1.409,3	846,2	1.189,3	1.366,0	1.329,6	1.365,6	1.586,9	1.303,1	1.501,4
April	912,9	1.003,3	1.131,7	1.029,2	1.122,4	958,0	1.083,3	1.385,5	1.266,9
Mai	1.564,0	1.208,7	1.483,3	1.495,0	1.471,1	1.338,2	1.690,4	1.622,1	1.952,8
Juni	1.703,4	1.688,1	1.839,0	1.724,9	1.759,2	1.492,0	1.635,9	1.922,1	1.942,5
Juli	2.361,9	2.410,3	2.341,9	2.296,2	2.554,2	2.529,0	2.621,3	2.538,4	2.934,6
August	2.411,0	2.563,7	2.634,6	2.826,6	2.689,5	2.736,6	2.812,8	2.930,2	2.990,5
September	1.385,9	1.520,0	1.585,3	1.628,5	1.488,9	1.538,8	1.708,1	1.686,7	1.747,8
Oktober	1.262,2	1.237,0	1.377,9	1.281,1	1.331,6	1.289,6	1.554,2	1.507,2	1.706,0
November	720,4	813,1	971,3	964,5	910,1	907,1	998,7	880,1	1.138,6
Dezember	1.049,9	1.240,0	1.267,0	1.479,5	1.369,2	1.491,0	1.563,3	1.439,8	1.593,0
<b>Verteilung nach Unterkunftsarten</b>									
Hotels und ähnliche Betriebe	9.052,6	8.846,5	10.114,8	9.921,9	9.632,0	9.585,3	10.334,5	10.375,6	11.438,6
Private Unterkünfte (Bezahlung)	1.537,2	1.513,8	1.477,5	1.594,0	1.594,6	1.605,6	1.640,0	1.726,9	1.494,3
Private Unterkünfte (Gratis)	4.123,2	3.721,1	4.236,3	4.565,3	4.966,2	4.733,4	5.331,6	5.092,6	5.916,7
Sonstige Unterkünfte	2.174,0	2.311,7	2.173,0	2.158,7	2.147,9	1.983,3	2.376,8	2.405,8	2.209,1
<b>Reisedestinationen Ausland<sup>2)</sup></b>									
Italien	1.725,2	1.817,4	1.935,2	1.746,0	1.872,9	1.824,0	2.056,7	2.064,5	2.189,5
Deutschland	1.287,7	1.300,0	1.523,8	1.438,7	1.480,3	1.514,7	1.556,6	1.457,3	1.579,6
Kroatien	856,5	1.011,0	1.098,3	959,5	1.047,6	929,3	1.372,8	1.367,1	1.319,5
Spanien	552,1	528,6	535,9	442,4	508,2	544,9	566,7	566,1	593,7
Griechenland	273,8	271,7	261,8	381,4	365,1	341,9	345,6	372,1	414,5
Ungarn	373,7	255,6	376,7	305,2	282,9	294,1	294,5	360,1	344,7
Tschechische Republik	190,6	214,2	230,7	257,5	213,7	216,0	269,1	321,0	316,3
Großbritannien	229,0	253,3	238,6	254,9	213,4	234,3	267,3	244,0	280,2
Frankreich	364,0	249,3	297,9	317,7	301,2	293,2	274,8	321,5	277,7
<b>Urlaubsreisen (in %)</b>									
<b>Verteilung nach Monaten (in %)</b>									
Jänner	5,5	4,7	4,9	4,7	5,8	5,3	5,1	5,4	4,5
Februar	7,0	6,7	7,2	7,1	6,8	7,4	7,2	6,8	6,3
März	8,3	5,2	6,6	7,5	7,2	7,6	8,1	6,6	7,1
April	5,4	6,1	6,3	5,6	6,1	5,3	5,5	7,1	6,0
Mai	9,3	7,4	8,2	8,2	8,0	7,5	8,6	8,3	9,3
Juni	10,1	10,3	10,2	9,5	9,6	8,3	8,3	9,8	9,2
Juli	14,0	14,7	13,0	12,6	13,9	14,1	13,3	13,0	13,9
August	14,3	15,6	14,6	15,5	14,7	15,3	14,3	14,9	14,2
September	8,2	9,3	8,8	8,9	8,1	8,6	8,7	8,6	8,3
Oktober	7,5	7,5	7,7	7,0	7,3	7,2	7,9	7,7	8,1
November	4,3	5,0	5,4	5,3	5,0	5,1	5,1	4,5	5,4
Dezember	6,2	7,6	7,0	8,1	7,5	8,3	7,9	7,3	7,6

Gliederungsmerkmal	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
<b>Verteilung nach Unterkunftsarten (in %)</b>									
Hotels und ähnliche Betriebe	53,6	54,0	56,2	54,4	52,5	53,5	52,5	52,9	54,3
Private Unterkünfte (Bezahlung)	9,1	9,2	8,2	8,7	8,7	9,0	8,3	8,8	7,1
Private Unterkünfte (Gratis)	24,4	22,7	23,5	25,0	27,1	26,4	27,1	26,0	28,1
Sonstige Unterkünfte	12,9	14,1	12,1	11,8	11,7	11,1	12,1	12,3	10,5
<b>Reisedestinationen Ausland</b>									
Italien	20,5	22,3	21,5	20,4	21,4	20,9	21,4	21,2	21,1
Deutschland	15,3	15,9	17,0	16,8	16,9	17,4	16,2	14,9	15,2
Kroatien	10,2	12,4	12,2	11,2	11,9	10,7	14,3	14,0	12,7
Spanien	6,6	6,5	6,0	5,2	5,8	6,3	5,9	5,8	5,7
Griechenland	3,3	3,3	2,9	4,5	4,2	3,9	3,6	3,8	4,0
Ungarn	4,4	3,1	4,2	3,6	3,2	3,4	3,1	3,7	3,3
Tschechische Republik	2,3	2,6	2,6	3,0	2,4	2,5	2,8	3,3	3,0
Großbritannien	2,7	3,1	2,7	3,0	2,4	2,7	2,8	2,5	2,7
Frankreich	4,3	3,1	3,3	3,7	3,4	3,4	2,9	3,3	2,7

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr (Durchführung: 2000 - 2002 Fessel GfK, 2003 - 2004 Spectra, ab 2005 STAT). Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. - <sup>1)</sup> Anzahl der Personen ab 15 Jahren mit mindestens einer Reise. - <sup>2)</sup> Gemäß Reihung 2018.



**Tabelle 17 Geschäftsreisen und -reisende (mind. 1 Übernachtung) in den Jahren 2010 bis 2018**

Gliederungsmerkmal	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
<b>Geschäftsreisende (in 1.000)</b>									
<b>Reiseintensität</b>									
Geschäftsreisende gesamt <sup>1)</sup>	1.103,1	1.237,0	1.310,4	1.287,7	1.344,4	1.307,5	1.340,0	1.269,8	1.327,7
davon männlich (in %)	70,5	60,4	63,0	63,6	62,7	62,1	62,5	63,7	62,4
davon weiblich (in %)	29,5	39,6	37,0	36,4	37,3	37,9	37,5	36,3	37,6
Anteil an der Bevölkerung (in %)	15,7	17,4	18,4	18,0	18,6	17,9	18,2	17,2	17,9
<b>Geschäftsreisen (in 1.000)</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>3.223,7</b>	<b>3.665,6</b>	<b>3.920,6</b>	<b>4.161,3</b>	<b>4.129,4</b>	<b>3.807,9</b>	<b>3.878,2</b>	<b>3.483,8</b>	<b>3.332,7</b>
Inland	1.743,4	1.945,6	1.946,7	2.047,8	1.902,9	1.890,1	1.963,4	1.745,3	1.837,4
davon Reisen mit 1 bis 3 Über- nachtungen	1.469,6	1.673,7	1.717,3	1.825,3	1.646,1	1.561,5	1.627,9	1.456,8	1.555,4
Ausland	1.480,2	1.719,9	1.973,9	2.113,6	2.226,6	1.917,8	1.914,8	1.738,5	1.495,2
davon Reisen mit 1 bis 3 Über- nachtungen	1.008,6	1.177,9	1.355,4	1.501,1	1.427,7	1.288,1	1.252,4	1.248,2	993,1
<b>Verteilung nach Monaten</b>									
Jänner	223,2	183,3	271,2	320,0	330,7	289,3	279,8	241,8	225,7
Februar	267,0	211,3	289,6	379,5	397,7	285,1	315,0	248,4	300,8
März	246,0	344,0	461,5	379,4	440,9	397,4	352,4	315,2	386,0
April	221,3	339,3	397,8	408,0	308,5	332,7	355,7	259,0	318,0
Mai	305,5	401,8	371,8	353,4	341,7	277,8	378,8	316,3	353,4
Juni	297,6	404,7	353,4	427,0	266,2	271,9	318,8	257,3	381,1
Juli	258,5	250,8	318,1	308,5	249,9	300,1	243,0	262,7	177,3
August	214,8	237,3	210,0	247,0	215,9	217,6	195,2	194,7	150,3
September	349,4	364,9	286,8	277,3	381,8	240,9	354,1	416,1	284,9
Oktober	384,9	370,0	421,1	412,6	482,0	456,8	394,4	321,6	291,8
November	274,6	339,0	326,7	375,0	475,5	454,3	406,7	436,1	278,3
Dezember	180,9	219,2	212,5	273,7	238,7	284,0	284,4	214,6	185,0
<b>Verteilung nach Unterkunftsarten</b>									
Hotels und ähnliche Betriebe	2.574,1	2.976,4	3.156,1	3.616,9	3.328,5	3.106,8	3.141,7	2.879,9	2.818,1
Private Unterkünfte (Bezahlung)	146,4	125,7	150,0	131,5	122,3	186,3	132,5	106,1	102,6
Private Unterkünfte (Gratis)	222,7	305,0	285,3	208,7	369,8	309,8	334,4	276,7	238,4
Sonstige Unterkünfte	280,5	258,4	329,2	204,3	308,9	204,9	269,5	221,1	173,6
<b>Reisedestinationen Ausland<sup>2)</sup></b>									
Deutschland	605,1	642,1	845,0	890,8	866,4	782,2	767,2	732,2	616,5
Italien	120,5	155,7	148,3	185,6	160,0	147,2	120,9	156,0	140,5
Schweiz/Liechtenstein	89,0	82,9	154,7	118,3	116,7	123,5	120,2	70,8	85,5
<b>Geschäftsreisen (in %)</b>									
<b>Verteilung nach Monaten</b>									
Jänner	6,9	5,0	6,9	7,7	8,0	7,6	7,2	6,9	6,8
Februar	8,3	5,8	7,4	9,1	9,6	7,5	8,1	7,1	9,0
März	7,6	9,4	11,8	9,1	10,7	10,4	9,1	9,0	11,6
April	6,9	9,3	10,1	9,8	7,5	8,7	9,2	7,4	9,5
Mai	9,5	11,0	9,5	8,5	8,3	7,3	9,8	9,1	10,6
Juni	9,2	11,0	9,0	10,3	6,4	7,1	8,2	7,4	11,4
Juli	8,0	6,8	8,1	7,4	6,1	7,9	6,3	7,5	5,3
August	6,7	6,5	5,4	5,9	5,2	5,7	5,0	5,6	4,5
September	10,8	10,0	7,3	6,7	9,2	6,3	9,1	11,9	8,5
Oktober	11,9	10,1	10,7	9,9	11,7	12,0	10,2	9,2	8,8
November	8,5	9,2	8,3	9,0	11,5	11,9	10,5	12,5	8,4
Dezember	5,6	6,0	5,4	6,6	5,8	7,5	7,3	6,2	5,6

Gliederungsmerkmal	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
<b>Verteilung nach Unterkunftsarten</b>									
Hotels und ähnliche Betriebe	79,8	81,2	80,5	86,9	80,6	81,6	81,0	82,7	84,6
Private Unterkünfte (Bezahlung)	4,5	3,4	3,8	3,2	3,0	4,9	3,4	3,0	3,1
Private Unterkünfte (Gratis)	6,9	8,3	7,3	5,0	9,0	8,1	8,6	7,9	7,2
Sonstige Unterkünfte	8,7	7,0	8,4	4,9	7,5	5,4	6,9	6,3	5,2
<b>Reisedestinationen Ausland</b>									
Deutschland	40,9	37,3	42,8	42,1	38,9	40,8	40,1	42,1	41,2
Italien	8,1	9,1	7,5	8,8	7,2	7,7	6,3	9,0	9,4
Schweiz/Liechtenstein	6,0	4,8	7,8	5,6	5,2	6,4	6,3	4,1	5,7

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr (Durchführung: 2000 - 2002 Fessel GfK, 2003 - 2004 Spectra, ab 2005 STAT). Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. - <sup>1)</sup> Anzahl der Personen ab 15 Jahren mit mindestens einer Reise. - <sup>2)</sup> Gemäß Reihung 2018.

**Tabelle 18 Haupturlaubsreisen der österreichischen Bevölkerung (ab 4 Übernachtungen) von 2010 bis 2018**

Gliederungsmerkmale	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
<b>Reiseintensität (Personen mit mindestens einer Haupturlaubsreise in % der Bevölkerung)</b>	59,3	60,3	59,9	58,7	58,9	58,8	59,9	59,7	60,1
1969 = 100	216	219	218	213	214	214	218	217	219
<b>Urlauber (in 1.000)<sup>1)</sup></b>	4.180	4.275	4.275	4.196	4.250	4.293	4.418	4.419	4.465
1969 = 100	209	213	213	210	212	214	221	221	223
<b>Reisen (in 1.000)<sup>1)</sup></b>	9.087	8.851	9.406	9.202	8.782	8.723	9.583	9.615	10.213
1969 = 100	376	366	389	381	363	361	396	398	422
davon: Auslandsreisen (in 1.000) <sup>1)</sup>	5.866	5.727	6.168	5.834	5.918	5.877	6.402	6.531	6.974
1969 = 100	539	526	567	536	544	540	588	600	641
Inlandsreisen (in 1.000) <sup>1)</sup>	3.222	3.124	3.238	3.367	2.864	2.846	3.181	3.084	3.239
1969 = 100	242	235	243	253	215	214	239	232	244
<b>Verhältnis Inlands- zu Auslandsreisen (in %)</b>									
Ausland	65	65	66	63	67	67	67	68	68
Inland	35	35	34	37	33	33	33	32	32
<b>Nächtigung (in Mio.)</b>	74	70	75	74	74	73	79	80	83
1969 = 100	240	226	240	238	238	237	253	257	267
davon (in %): Ausland	71	71	71	70	73	73	73	75	73
Inland	29	29	29	30	27	27	27	25	27
<b>In % der Bevölkerung – Personen mit</b>									
Auslandsreisen	50	51	50	50	50	50	51	51	52
Inlandsreisen	41	42	42	41	40	40	41	41	44
<b>Fünf wichtigsten Inlandsziele, Zielgebiete gemäß Reihung 2018 (in % der Inlandsreisen)</b>									
Steiermark	21,7	20,3	20,5	22,6	20,3	23,1	22,4	21,2	20,8
Salzburg	17,5	16,3	19,2	18,9	18,9	18,3	18,8	19,6	18,0
Kärnten	18,4	17,1	16,2	18,5	16,7	15,3	16,4	15,6	16,9
Tirol	14,2	15,3	13,2	13,7	14,1	13,9	12,4	12,4	13,2
Oberösterreich	8,4	11,0	10,2	7,8	10,3	7,3	9,5	10,1	9,4
<b>Fünf wichtigsten Auslandsziele, Zielgebiete gemäß Reihung 2018 (in % der Auslandsreisen)</b>									
Italien	19,0	21,2	22,1	19,7	20,8	20,4	21,1	20,5	20,7
Kroatien	12,3	14,9	14,5	12,9	13,8	12,8	16,4	16,0	15,1
Deutschland	8,3	10,3	9,4	9,6	10,7	9,6	9,9	9,5	9,1
Spanien	8,2	7,9	7,4	6,7	7,3	8,2	7,6	7,7	7,4
Griechenland	4,6	4,7	4,2	6,3	6,1	5,8	5,2	5,5	5,7
<b>Reisen nach Reisesaison (in %)<sup>2)</sup></b>									
Winter (November - April)	33	30	33	33	32	33	33	31	31
Sommer (Mai - Oktober)	67	70	67	67	68	67	67	69	69
<b>Reisen nach Unterkunftsart (in %)</b>									
Ohne Entgelt	18	18	18	19	21	21	23	20	23
Gegen Entgelt	82	82	82	81	79	79	77	80	77
<b>Reisen nach Reisedauer (in %)<sup>3)</sup></b>									
5 bis 7 Tage	50	52	52	51	50	49	52	52	52
8 bis 14 Tage	35	36	36	36	36	37	35	34	34
15 bis 21 Tage	11	8	8	9	9	9	8	10	10
<b>Reisen nach Verkehrsmittel (in%)</b>									
PKW	54	56	57	56	56	55	56	56	54
Flugzeug	31	28	28	29	29	29	28	29	30
Eisenbahn	6	8	7	7	7	7	7	7	7
Autobus, Reisebus	7	7	7	7	7	7	7	7	6

Gliederungsmerkmale	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
<b>Reisen nach Organisation (in %)</b>									
Reisebüro	33	36	37	37	35	36	32	35	33
Privat	67	64	63	63	65	64	68	65	67
<b>Reisen nach Reisezweck (in %)</b>									
Aktivurlaub	24	21	22	22	21	22	22	22	20
Ausruhen, Erholen	19	19	20	17	21	19	19	20	21
Studien- und Besichtigungsreisen <sup>4)</sup>	20	19	19	18	19	19	18	18	17
Strand- und Badeaufenthalt	17	18	18	20	18	18	18	18	17
<b>Reisen nach Monat (in %)<sup>5)</sup></b>									
Ausland: Juli	21	21	18	18	21	19	20	19	20
August	16	19	19	18	17	18	18	19	17
<b>Durchschnittliche Reisedauer (in Tagen)<sup>6)</sup></b>	8,2	7,9	7,9	8,0	8,4	8,4	8,2	8,3	8,1
Davon bei: Auslandsreisen	9,0	8,7	8,6	8,8	9,1	9,1	8,9	9,1	8,6
Inlandsreisen	6,6	6,5	6,7	6,6	6,9	6,9	6,8	6,6	7,0

Q: STATISTIK AUSTRIA. Ergebnisse der Mikrozensus-Sonderprogramme (1969–2002) und aus den quartalsweisen Stichprobenerhebungen zum Urlaubs- und Geschäftsreiseverkehr (2003–2018). 1969 bis 1984 bis zu zwei, 1987 bis 1993 bis zu drei, 1996 bis zu sieben, 1998 bis 2002 bis zu 18 Reisen einer Person. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. - <sup>1)</sup> Absolutzahlen mit Ausgewichtung der Auskunftsausschließung. Daten von vor 1993 daher von früher publizierten Werten abweichend. - <sup>2)</sup> Bezugszeitraum: November des Vorjahres bis einschließlich Oktober des betreffenden Jahres. - <sup>3)</sup> 2003 und 2004: 4 bis 7 Nächtlungen, 8 bis 14 Nächtlungen, 15 bis 28 Nächtlungen, ab 2006: 4 bis 6 Nächtlungen, 7 bis 13 Nächtlungen, 14 bis 20 Nächtlungen, 21 bis 27 Nächtlungen, 28 und mehr. - <sup>4)</sup> Ab 2006 inkl. nicht berufliche Ausbildung, Kurse, sowie Kultur-, Besichtigungs- und Städteurlaube. - <sup>5)</sup> Ab 2003 ist das Referenzjahr das Kalenderjahr, während bis 2002 November bis Oktober als Referenzzeitraum gilt. - <sup>6)</sup> Ab 2003 in Nächtlungen.